

# HEGAU KURIER

**INFO**  
**Kommunal**  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.400

42. Jahrgang

Nr. 15

13. April 2016



**Ein Wechsel an der Spitze** der Freiwilligen Feuerwehr Engen kennzeichnete die Jahreshauptversammlung der Gesamtheit am vergangenen Freitag. Mit einem Gutschein für ein Wellness-Wochenende bedankte sich der neugewählte Gesamtkommandant Dieter Fahr (links) bei seinem Vorgänger Thomas Maier im Namen der Gesamtheit und der Stadtverwaltung für seinen großen Einsatz für die Feuerwehr Engen. Und auch die Jugendfeuerwehr ließ durch Jugendwart Mario Petrillo einen Gutschein überreichen. Einzelheiten finden unsere LeserInnen auf den Seiten 10 und 11.

Bild: Hering

## Programmpunkte gesucht

Sommerferienprogramm ist in Vorbereitung

Engen. Mit dem jährlichen Sommerferienprogramm wird den Kindern und Jugendlichen auch dieses Jahr wieder in den Sommerferien ein spaßbringendes und abwechslungsreiches Programm geboten. Die gesamten sechs Wochen wird die Ferienzeit mit Programmpunkten wie Sport, Spiel, Musik, Basteln, Wanderungen und vielem mehr kurzweilig bereichert. Für manche ist das Ferienprogramm ein fester Bestandteil ihres Jahresplanes, andere haben sich noch nicht daran gewagt, etwas für die Kinder und Jugendlichen der Stadt auf die Beine zu stellen. Ohne die aktive Mithilfe vieler ehrenamtlicher Kräfte kann das Angebot nicht so vielfältig gestaltet werden. Auf die Mitarbeit aller »alten Hasen« und neue Veranstalter freut sich das Organisationsteam. Natürlich sind Gewerbebetriebe oder private Initiatoren in gleicher Weise willkommen, wenn es um die Gestaltung des Ferienprogramms geht. Anmeldeschluss ist Montag, 25. April. Interessenten können sich gerne beim Bürgerbüro Engen, Telefon 07733/502-214, informieren.

## Jugendchor Neuhausen Kernwehr Tanz der Vampire Jahreshauptversammlung

Neuhausen. Am Samstag, 23. April, lädt der Jugendchor Neuhausen um 20 Uhr zur großen Musicalnacht ins Bürgerhaus nach Neuhausen ein. In intensiver Probenarbeit hat der Chor die Glanzstücke aus dem Musical »Tanz der Vampire« eingeübt und als eigenes Musical inszeniert. Das Publikum darf sich auf ein Feuerwerk an Musik, Spiel und Theater freuen. Der Eintritt ist frei.

Engen. Zu ihrer Jahreshauptversammlung lädt die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Stadt/Kernwehr, am Freitag, 22. April, um 20 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus Engen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten Neuwahlen des Abteilungskommandanten sowie der beiden stellvertretenden Abteilungskommandanten.

## TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 17.4. und  
Montag, 18.4.16  
von 14 bis 18 Uhr

Sparen Sie  
nur an diesen Tagen  
bis zu 350,- €!

DEUTSCHES INSTITUT  
FÜR SERVICE-QUALITÄT  
GmbH & Co. KG

**1. PLATZ**  
**INJOY**  
Testsieger  
Fitness-Studios  
TEST Jan. 2016  
9 überregionale  
Fitness-Studio-Anbieter  
[www.disq.de](http://www.disq.de)  
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

HERZLICH WILLKOMMEN  
BEIM TESTSIEGER!

Fühl Dich NEU

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS





## Jugendgemeinderat

Am Mittwoch, 20. April, findet um 19 Uhr im Jugendtreff (Hexenwegle 2) eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll unterzeichnenden** Jugendgemeinderäte
2. **JGR-Öffnungstag** im Mai
3. **Cocktailkurs Flüchtlinge** 4. Mai 2016
4. **Flow-Festival 2016**
5. **Projekt »Barrierefreiheit in Engen«**
6. **Sonstiges**
7. Bestimmung des nächsten **Sitzungstermins**

- Änderungen vorbehalten -

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 14. April, 8-12 Uhr, Marktplatz  
**TV Engen**, Jahreshauptversammlung, Donnerstag, 14. April, 20 Uhr, Foyer Sporthalle

**Touristik Engen**, Öffentliche Stadtführung mit dem Nachwächter und der Bürgerfrau, Freitag, 15. April, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

**Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek**, Filmabend für Erwachsene, Freitag, 15. April, 20 Uhr, Stadtbibliothek

**Musikverein Zimmerholz**, Theater, 15. und 16. April, jeweils 20 Uhr, Bürgerhaus Zimmerholz

**Bildungswerk Oberer Hegau, Nachbarn in Europa, Stadtchor Engen**, Doppelkonzert des Chores »Cantate« Pannonhalma und des Stadtchores Engen, Samstag, 16. April, 17 Uhr, Kath. Kirche Engen

**Verein zur Förderung der Leichtathletik Engen**, Leichtathletik-Bahneröffnung, Samstag und Sonntag, 16./17. April, ganztags, Hegaustadion

**Touristik Engen**, Jahreshauptversammlung, Mittwoch, 20. April, 20 Uhr, Gasthaus »Bären«

## Abfalltermine

|             |        |   |
|-------------|--------|---|
| Mittwoch,   | 13.04. | Restmüll Engen und Ortsteile  |
| Mittwoch,   | 20.04. | Gelber Sack Engen   |
| Donnerstag, | 21.04. | Gelber Sack Ortsteile   |
| Samstag,    | 23.04. | Grünschnittabgabe<br>10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße   |
| Montag,     | 25.04. | Biomüll Ortsteile   |
| Dienstag,   | 26.04. | Biomüll Engen   |
| Freitag,    | 29.04. | Problemstoffsammlung<br>10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus<br>12.15-14.15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße<br>14.30-16.30 Uhr, Neuhausen, Bürgerhaus |
| Montag,     | 02.05. | Blaue Tonne Engen und Ortsteile   |

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
 Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

# Herr Lotti findet ein Paket

Traumstunde am 2. Mai

**Engen.** Am Montag, 2. Mai, liest Jutta Pfitzenmaier die zauberhafte Geschichte des Herrn Lotti von Martin Gülich vor. Die Traumstunde beginnt um 15 Uhr in der Stadtbibliothek und ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab morgen, Donnerstag, 14. April, in der Bibliothek oder unter Tel. 07733/501839 gebeten. Die Veranstaltung dauert rund 45 Minuten. Im Anschluss wird ein Paket gebastelt. Zum Inhalt der

Geschichte: Herr Lotti, Postbote mit Leib und Seele, findet eines Tages auf der Straße ein Paket. Im Innern kann man es leise kratzen und fauchen hören. Darin muss etwas Lebediges sein! Weil auf dem Paket keine Adresse zu finden ist, nimmt Herr Lotti es mit nach Hause. Natürlich würde es ihm niemals einfallen, fremde Post einfach zu öffnen, aber durch die Luftlöcher steckt Herr Lotti allerlei Köstlichkeiten für das unbekannte Lebewesen. Was da wohl drin sein mag?

# Gewässerschau

Am 20. April am  
Anselfinger Dorfbach und am Schulerbach

**Anselfingen.** Das Wassergesetz Baden-Württemberg (WG Paragraf 32 Abs 6) verpflichtet die Träger der Unterhaltungslast, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an den in ihrer Verantwortung liegenden Gewässern durchzuführen. Die Stadt Engen ist auf ihrem Gemeindegebiet Träger der Unterhaltungslast für den Anselfinger Dorfbach mit Nebengewässern. Deshalb führt die Stadt Engen am 20. April gemeinsam mit dem Landratsamt Konstanz entlang des Anselfinger Dorfbachs eine Gewässerschau durch.

Am Mittwoch, 20. April, werden zwei Abschnitte besichtigt: **1. Abschnitt** Innerortslage/Im Heimgarten ab 9 Uhr und **2. Abschnitt** Jägertal bis Ortsanfang Anselfingen ab circa 13 Uhr. Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Gewässerschau kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Grundsätzlich ist der Träger der Unterhaltungslast laut Paragraf 101 WHG dazu berechtigt, Grundstücke am Gewässer zu betreten. Die Stadt Engen bittet die Anwoh-

ner beziehungsweise Anlieger um ihr Verständnis und lädt sie ebenfalls zur Teilnahme an der Gewässerschau ein. Eine Gewässerschau ist die Besichtigung eines Gewässers und bezieht die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit ein. Sie dient dazu, Probleme und Gefahren festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können unter anderem Ablagerungen wie beispielsweise Komposthaufen und Holzstapel oder die Lagerung von wassergefährlichen Stoffen in der Nähe eines Gewässers sein. Durch die Gewässerschau soll ein Beitrag zur Verringerung und Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Anwohner des Anselfinger Dorfbachs, aber auch für die Unterliegergemeinden geleistet werden. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktion des Gewässers beseitigt werden. Für Rückfragen steht das Umweltamt der Stadt Engen, Michaela Schramm, Tel. 07733/502224, gerne zur Verfügung.

**Redaktions- und Anzeigenschluss**  
Montag 12 Uhr



**Mit intensiver Probenarbeit** bereiten sich die Stadtkapelle und die Jugendkapelle der Stadtmusik Engen auf das Wunschkonzert am 7. Mai in der Stadthalle vor. Wie im Bild das Tiefe-Blech-Register mit Tenorhorn, Posaunen, Waldhorn und Bass verbrachten die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle am vergangenen Samstag einen ganzen Tag mit Register- und Orchesterproben - mit viel Spaß und großer Freude am gemeinsamen Musizieren.  
Bild: Stadtmusik Engen

## Schwarzwaldverein Stettener Panoramaweg

Engen. Auf den Stettener Panoramaweg begeben sich die Nachmittagswanderer morgen, Donnerstag, 14. April, zu einer circa zweistündigen Rundwanderung mit herrlichen Ausblicken in den Hegau.

Als Abschluss ist eine Einkehr mit Kaffee und Kuchen vorgesehen. Gäste sind wie immer willkommen.

Treffpunkt ist Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw. Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.

## Lesekreis

### Letztes Treffen vor Sommerpause

Engen. Für sein letztes Treffen vor der Sommerpause wurde vom Lesekreis Engen Alex Capus »Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer« ausgewählt. Dieser Roman erzählt von drei Helden wider Willen: Ein Jüngling träumt von Weltfrieden und wird zum Bombenbauer. Ein Mädchen will Sängerin werden und endet als Spionin. Ein Kunststudent geht nach Troja und wird zum größten Fälscher aller Zeiten.

Wie das bisher letzte Werk des vielfach ausgezeichneten Schweizer Autors bei den Teilnehmern des Lesekreises angekommen ist, wird sich am 12. Mai zeigen.

Nähere Auskunft wird gerne über: manfred@mueller-harter.de erteilt.

## Hören, sehen, schmecken

### Eberhard Höhn bringt Patrick Süskinds »Der Kontrabass« auf die Bühne

Engen. Am Samstag, 23. April, gibt es um 19 Uhr im Museum Engen eine Neuauflage der beliebten Veranstaltungsreihe »Häppchen mit Höhn«, eine Eigenproduktion der Stubengesellschaft, bei der Klassik-Vorstand Eberhard Höhn sein komödiantisches und kulinarisches Talent unter Beweis stellt. Zu sehen und zu hören gibt es diesmal »Der Kontrabass« von Patrick Süskind.

Der Einakter zählt seit seinem Erscheinen in den 1980er-Jahren zu den meistgespielten und erfolgreichsten Stücken an deutschsprachigen Bühnen. Ebenso subtil wie skurril führt dieser Monolog das Publikum in die Welt eines alternden, verschrobene Kontrabassisten, Mitglied eines Staatsorchesters, der sich in einem schallisolierten Raum gegen die Außenwelt abschottet. Dort hält er anfangs einen leidenschaftlichen Vortrag über die Vorzüge seines Instruments. Seine Lobreden werden jedoch bald widersprüchlicher und schlagen schließlich um: Der Kontrabassist entpuppt

sich als verbitterter, introvertierter Mensch, nur mäßig begabt, einer, der Bass und Beruf aus tiefster Seele verabscheut. Mit reichlich Bier kämpft er gegen seinen Flüssigkeitsverlust und den Orchesterfrust an.

Marcel Reich-Ranicki nannte Süskinds »Kontrabass« ein »kabarettistisches Stück mit Pfiff und Charme und mit leiser, gleichsam lächelnder Melancholie« und bescheinigte dem Autor »ein diebisches Vergnügen an der Sprache und eine Schwäche für Benachteiligte«.

Abgerundet wird dieser vergnügliche Abend durch die von

Eberhard Höhn und seiner Frau Eva zubereiteten Häppchen, die sich - genau wie die gezeigten Getränke - thematisch dem Abend anpassen und im Anschluss an die Vorstellung serviert werden.

Karten für »Häppchen mit Höhn« gibt es in zwei Preiskategorien - Häppchen und Getränk inklusive: Einzelkarte 15 Euro, Doppelkarte 25 Euro. Damit die Anzahl der Häppchen angemessen geplant werden kann, bittet die Stubengesellschaft um Kartenreservierung unter [www.stubengesellschaft-engen.de](http://www.stubengesellschaft-engen.de) oder im Bürgerbüro unter Telefon 502-216.

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

|                            |  |
|----------------------------|--|
| <b>Kunstaussstellung:</b>  | »bruchstücke.spiegelfragmente« von Martin Kasper             |
| <b>Dauerausstellungen:</b> | Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung    |
| <b>Öffnungszeiten:</b>     | Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr            |
| <b>Eintritt:</b>           | 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro                                   |
| <b>Familiengtag:</b>       | 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 1. Mai |

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOHEK  
IN ENGEN

**Unsere  
Weinempfehlung  
zum Spargel:**

**»Die junge Linie«  
vom Weingut Kiefer  
Eichstetten/Kaiserstuhl**

**2015er Rivaner  
feinherb  
0,75 l 4,90 €**

**2015er  
Weißburgunder  
feinherb  
0,75 l 5,70 €**

**2015er  
»Schmetterlinge  
im Bauch«  
Rosécuvée, feinherb  
0,75 l 5,60 €**

Öffnungszeiten der Vinothek:  
Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
[www.weinhaus-gebhart.de](http://www.weinhaus-gebhart.de)

# Jahreshauptversammlung

Rollis laden am 21. April ein

**Welschingen.** Die Narren- und Gönner herzlich eingeladen. Neben den Rechenschaftsberichten stehen die Wahl der gesamten Vorstandschaft, eine Ergänzung der Geschäftsordnung und Ehrungen auf der Tagesordnung. Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis 16. April schriftlich und begründet beim Vorstand einzureichen.

# Narrenzunft-Hock

Am 15. April im »Sun Valley Stadl«

**Engen.** Präsident Sigmar Hägele lädt die Mitglieder aller Gruppierungen der Narrenzunft Engen zu einem Zunft-hock ein. Der gemütliche Hock ist für Jung, Alt und für die Mitglieder aller Gruppierungen der Narrenzunft gedacht und soll außer einem Informationsaustausch und Besprechung der nächsten Termine (1. Mai, Vortag und weitere) auch die Möglichkeit zum persönlichen Kennenlernen und zwanglosen Gesprächen geben. Sigmar Hägele lädt deshalb am Freitag, 15. April, um 19.30 Uhr in den »Sun Valley Stadl« (ehemals Campingstüble), Im Dogenhardt 1, recht herzlich ein.



## Ferienbetreuung 2016

### Schulferien sind

**Pfingstferien:** 14.05. bis 29.05.2016

**Sommerferien:** 28.07. bis 11.09.2016

**Herbstferien:** 29.10. bis 06.11.2016



**Bitte nehmen Sie die verbindliche Anmeldung direkt in der jeweiligen Kindertageseinrichtung vor.**

## Kinderbetreuung in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien

Folgende Termine können angeboten werden:

### Kindergarten Sonnenuhr:

Pfingstferien: 17.05. - 25.05.

Sommerferien: 01.08. - 04.08. u. 30.08. - 09.09.

Herbstferien: 31.10. - 04.11.

### Kindergarten Anseltingen:

Pfingstferien: 23.05. - 27.05. auf Anfrage

Sommerferien: 01.08. - 05.08. und 30.08. - 09.09.

auf Anfrage - Herbstferien: keine

### Kindergarten Welschingen:

Pfingstferien: 23.05. - 25.05.

Sommerferien: 01.08. - 12.08. und 06.09. - 09.09.

Herbstferien: 31.10. - 04.11.

### Kinderhaus Glockenziel:

Pfingstferien: 17.05. - 27.05. auf Anfrage

Sommerferien: 23.08. - 09.09.

Herbstferien: 31.10. - 04.11.

### Kindergarten St. Martin:

Pfingstferien: 17.05. - 27.05.

Sommerferien: 01.08. - 12.08. und 06.09. - 09.09.

Herbstferien: 31.10. - 04.11.

### Kindergarten St. Wolfgang:

Pfingstferien: 17.05. - 25.05. auf Anfrage

Sommerferien: 01.08. - 04.08. und 30.08. - 09.09.

Herbstferien: 31.10. - 04.11.

Liebe Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern,

Auch in diesem Jahr wird in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien eine Ferienbetreuung von Kindergarten- und Grundschulkindern (1. bis 4. Klasse) für berufstätige Eltern angeboten. In jeder beteiligten Einrichtung können im Rahmen des normalen Kindergartenangebots (Tagesablauf) täglich maximal bis zu 10 Kinder betreut werden, solange in den einzelnen Kindertageseinrichtungen freie Kapazitäten vorhanden sind.

Damit die Planung in den einzelnen Einrichtungen rechtzeitig erfolgen kann, sind die Anmeldungen bis spätestens 2 Wochen vor Ferienbeginn vorzunehmen. Eine Anmeldung ist verbindlich und kann nicht zurückgezogen werden.

Eine Ferienbetreuung kann in den Kindergärten Anseltingen, Welschingen, St. Martin, St. Wolfgang und dem Kinderhaus Glockenziel angeboten werden. Aufgrund der Belegungsentwicklung im Kinderhaus Glockenziel kann dort nur teilweise eine eingeschränkte Betreuung nach Absprache angeboten werden.

Die Kosten belaufen sich pro Kind und angefangener Woche auf 30 Euro für die Betreuung in Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten oder Halbtagesgruppen und 60 Euro für eine Betreuung in Regelgruppen und Ganztagesgruppen. Eine tagesweise Nutzung der Ferienbetreuung in den einzelnen Einrichtungen kann aus erzieherischen und organisatorischen Gründen nicht angeboten werden. Falls Betreuungszeiten infolge Krankheit des Kindes oder aus sonstigen Gründen nicht genutzt werden können, führt dies nicht zu einer Minderung bzw. Erstattung der Kostenpauschale. Auskunft erteilen auch Heike Kunle, Telefon 07733 502-248, E-Mail: HKunle@engen.de und Martina Berner, Telefon 07733 502-217, E-Mail: MBerner@engen.de, Bürgerbüro, Marktplatz 4.

# Ein Zeichen für den Frieden setzen

Deutsch-ungarisches Doppelkonzert am Samstag in der Stadtkirche

Engen. Die Stadt Engen mit ihrem Stadtchor lädt am Samstag, 16. April, um 17 Uhr zu einem ganz besonderen, Völker verbindenden Doppelkonzert mit dem Chor »Cantate« der Stadtkirche zu Pannonhalma in die Katholische Stadtkirche Mariä Himmelfahrt in Engen ein. Der Chor aus Engens ungarischer Partnerstadt Pannonhalma steht unter der Leitung von Pater Professor Dr. Lukacs Ament OSB. Der Eintritt ist frei. Ein Spendenkörbchen liegt aus. Der Erlös dient zur Deckung der Kosten.

Bereits im Jahr 2015 nahm Pater Lukacs persönlich den Konzertkontakt mit dem Stadtchor Engen auf. So wurde gemeinsam ein hochinteressantes Doppelkonzert entwickelt, das Länder, Völker und Nationen verbindet. Mit diesem besonderen Anspruch in einer von Krisen geschüttelten Welt wollen die beiden Chöre zusammen mit Dekan Matthias Zimmermann und weiteren Persönlichkeiten ein Zeichen setzen. »Pacem« (Frieden) singen denn auch die beiden Chöre gemeinsam als Schlusspunkt der Konzertbegegnung.

Von den beiden Chören kommen Werke von ungarischen, italienischen, englischen und deutschen Komponisten zur Aufführung. So erklingt vom ungarischen Chor »Cantate« unter anderem das »Jubilate Deo« von Lajos Bardos. Unter der musikalischen Leitung von MD Ulrike Brachat wird der Stadtchor Engen mit seinem

Partnerensemble »Philia« unter anderem das fünfstimmige lateinische »Ave Maria« von L. Maierhofer singen. Lukacs Ament leitet nicht nur den »Cantate«-Chor, es eilt ihm auch ein Ruf als Orgelvirtuose voraus. Auf der Stadtkirchenorgel wird er neben weiteren Werken eine Improvisation auf die Ungarische Nationalhymne des Komponisten Tibor Pikethy intonieren.

Grußworte von deutscher wie von ungarischer Seite werden folgen. Vom gastgebenden Stadtchor Engen werden zwei Jugendvertreter und die Vorsitzende Ursula Küchler die ungarischen Gäste herzlich willkommen heißen. Der zahlreiche Besuch aus der Bevölkerung wäre für die Organisationswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau und den Verein »Nachbarn in Europa«, und für die beiden Chöre ein Zeichen der Solidarität und eine große Freude.



Zusammen mit dem Chor »Cantate« aus Engens Partnerstadt Pannonhalma lädt der Stadtchor Engen unter Leitung von MD Ulrike Brachat am Samstag, 16. April, um 17 Uhr zu einem Doppelkonzert in die Stadtkirche Engen ein. Archiv-Bild: Hering



Gudrun Sonntag (Mitte) von der Stubengesellschaft Engen übergab Bürgermeister Johannes Moser (rechts) und Museumsleiter Dr. Velten Wagner (links) eine Leihgabe des Künstlers Manfred Müller-Harter. Das Bild »Alles hängt mit Allem zusammen« war während der Ausstellung »Allegorische Landschaften und kleine Bilder von fast allem« des Künstlers vom 22. Januar bis 6. März im Städtischen Museum Engen + Galerie zu sehen. Die Dauerleihgabe wird der Sammlung im Städtischen Museum Engen + Galerie zugeführt. Bild: Stadt Engen

## Erzglonker-Zunft Einladung an »Cantate«

Engen. Die Einladung des Chors »Cantate« aus Pannonhalma am kommenden Sonntagabend nach Biesendorf geht zurück auf einen Besuch der Erzglonker-Zunft in Engens ungarischer Partnerstadt. Die herzliche und vorbildliche Gastfreundschaft, die die Biesendorfer Reisegruppe damals erfahren durfte, ist für den Vorstand der Erzglonker-Zunft Grund genug, den Chor aus Ungarn am 17. April in ihr Heimatdorf einzuladen.

Um 18:30 Uhr singt der Kirchenchor »Cantate« eine Musikalische Andacht in der Dorfkirche St. Laurentius. Im Anschluss findet im Biesendorfer Bürgerhaus ein geselliger Abend mit einem Abendessen für die Gäste aus Ungarn statt. Sowohl zur Andacht als auch zum geselligen Begegnungsabend dürfen sich die Biesendorferinnen und Biesendorfer sowie interessierte Gäste gerne einfinden. Die Erzglonker-Zunft freut sich auf ein freundschaftliches Treffen mit den Gästen aus Pannonhalma.

Fleisch & Feines  
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen  
- aus eigener Schlachtung:

### Schweinebauch

natur oder eingelegt zum Grillen  
100 g **0,85 €**

### Jägerbraten

vom Schweinehals, gefüllt  
100 g **1,19 €**

### Roastbeefröllchen

butterzart, mit Senf  
und Zwiebeln gefüllt  
100 g **2,79 €**

### Jägerbratwurst

mit Käse, Spinat und  
Schinken 100 g **1,15 €**

### Bärlauchfleischkäse

fein, mit frischem Bärlauch  
100 g **1,19 €**

### Hausmacher

Leberwurst  
würzig und leicht geraucht  
100 g **0,89 €**

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch

## »Ihr seid Menschen mit Gefühlen und mit Rechten«

Gelungene »Malaktion für Kinder aus aller Welt« im Jugendtreff

Engen her. Fröhliches Stimmungsgewirr, breite Papierbahnen werden ausgelegt und Körperumrisse übertragen, Kinder mit Malstiften arbeiten konzentriert daran oder flitzen durch die Räume und schauen sich die Werke der anderen an - dies alles war am vergangenen Freitagnachmittag im Jugendtreff Engen im Untergeschoss des katholischen Gemeindezentrums im Hexenwegle zu erleben bei der integrativen Malaktion für Kinder zum Thema »Menschenrechte«. Dazu eingeladen hatte die Stadtjugendpflege Engen zusammen mit der Kinderwohnung Kunterbunt. »Gemeinsam mit Kindern aus aller Welt soll ein kunterbuntes Kunstwerk entstehen«, formulierten Stadtjugendpflegerin Anja Kurz und Ronja Hoppe, Leiterin der Kinderwohnung, das Ziel des Projekts, das von Kunstpädagogin Kerstin Schulze mit Unterstützung durch die Tanz- und Theaterpädagogin Tanja Jäckel durchgeführt und begleitet wurde.

Nach Bewegungs- und Wortspielen zum gegenseitigen Kennenlernen zum Auftakt des Aktionsnachmittags waren die mehr als 25 Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren begeistert bei der Sache. Darunter waren auch junge TeilnehmerInnen des Theaterprojekts »Kinder aus aller Welt«, das Tanja Jäckel im Moment an der Grundschule Engen durchführt.

Nicht nur, ob sie ihre Rechte kennen würden, waren die Kinder zuvor von Tanja Jäckel gefragt worden, sondern auch danach, wo sie ihre Gefühle im Körper spüren würden und dass sie diese an den entsprechenden Stellen mit einzeichnen sollten.

Nachdem ihre Körpersilhouetten auf die Papierbahnen übertragen worden waren, ging es für die Kinder ans Gestalten und Ausmalen. »Sie sollen ihre Gefühle einzeichnen, damit wir ihnen anschließend anhand ihres Bildes deutlich machen können: Schaut, wie groß und wie toll Ihr seid. Ihr seid Menschen mit Gefühlen

und mit Rechten«, beschrieb Tanja Jäckel die Konzeption.

Finanziell unterstützt wurde die Malaktion im Rahmen seines Sozialprojekts »Hope - Kunterbunte Welt« vom Rotary Club A81-Bodensee-Engen. »Nachdem die Projekte b.free und Skipsy erfolgreich laufen, möchten wir mit "Hope" ein weiteres Sozialprojekt mit allen unseren unterschiedlichen Kompetenzen organisatorischer, administrativer, finanzieller und juristischer Art anstoßen«, erläuterte Anette Fintz im Gespräch mit dem *HegauKurier*. Sie begleitet innerhalb des RC A81-Bodensee-Engen intensiv die Sozialprojekte. Die beeindruckenden Erfahrungen mit Skipsy (Singerer Kinder psychisch kranker Eltern) hätten Rotary dazu veranlasst, ein weiteres Projekt mit Kindern in Angriff zu nehmen mit dem Ziel, einen Förderverein anzuschließen, definierte Anette Fintz.



Mit Feuereifer waren die mehr als 25 Jungen und Mädchen bei der Malaktion für Kinder aus aller Welt im Jugendtreff Engen bei der Sache.



Sie begleiteten die integrative Malaktion für Kinder zum Thema »Menschenrechte« und freuten sich über die Begeisterung der jungen TeilnehmerInnen: (von links) Luana Thalman von der Kinderwohnung, Stadtjugendpflegerin Anja Kurz, Tanz- und Theaterpädagogin Tanja Jäckel, Kunstpädagogin Kerstin Schulze, Kinderwohnungs-Leiterin Ronja Hoppe, Rotary-Vertreter Detlef Lohmann, dem das Projekt von Beginn an sehr am Herzen liegt, sowie Anette Fintz, die beim Rotary Club A81-Bodensee-Engen für Sozialprojekte zuständig ist.

Bilder: Hering



**Theateraufführung** im Bürgerhaus Zimmerholz: Die Laienspielgruppe des Musikvereins Zimmerholz hat in vielen Proben die Komödie »MännerWirtschaft« eingeübt. Wer wieder einmal von Herzen lachen möchte, ist hier also genau richtig. Die Aufführungen finden am Freitag, 15. April, und Samstag, 16. April, jeweils um 20 Uhr, statt. Karten können unter Tel. 07733/996616 bestellt oder Restkarten gegebenenfalls noch an der Abendkasse erworben werden. Bild: MV Zimmerholz

## Patentinformation und Technologieberatung

Sprechstunde für  
Unternehmer und Erfinder am 27. April

Engen. Die Stadt Engen und der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau bieten am Mittwoch, 27. April, von 14 bis 18 Uhr, im Blauen Haus (neben dem Rathaus) eine kostenfreie Sprechstunde zu den Themen Patentrecherche und Technologietransfer an.

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmer, Mitarbeiter von Entwicklungsabteilungen und Erfinder, die sich einen Überblick über Patente, neue Produkte und aktuelle technische Entwicklungen verschaffen wollen. Zur Terminkoordination ist eine **Anmeldung bis 25. April** bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Engen, Telefon 07733/502-212, E-Mail: PFreisleben@engen.de, erforderlich.

Wie kann man eigene Entwicklungsvorhaben optimal und zukunftsgerichtet gestalten? Wo bekomme ich Anregungen für neue Ideen, eigene Entwicklungen und neue Technologien? In Einzelgesprächen informiert Dipl.-Ing. Edgar

Richter über die richtige Vorgehensweise und die optimale Recherchetechnik, um sich selbst einen guten Überblick über aktuelle technische Entwicklungen zu verschaffen. Im Rahmen der individuellen Beratung lernen die Teilnehmer anhand der jeweiligen speziellen Fragestellung, wie man qualifizierte Recherchen selbst durchführen kann.

Zur Anwendung kommen unter anderem frei zugängliche Internet-Suchmaschinen, technische Fachdatenbanken, kostenlose Datenbanken zur Patentliteratur des Deutschen und Europäischen Patentamtes sowie professionelle Patentdatenbanken mit weltweitem Datenbestand.

## Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe



**PHOTO  
STUDIO  
POST**

Hauptstraße 13  
78234 Engen  
07733/5412

## ÄRGER am PC?

**KOSTENFREIE  
Fehlerdiagnose**

**PC KLINIK+**

schnellster Service  
vom **PROFI**

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

### Angebot von Do., 14.04. bis Mi., 20.04.2016

|  |       |        |
|--|-------|--------|
| <b>Schweine-Rücken</b>                         |       |        |
| - mager, auch als Steak geschnitten            | 100 g | -,99 € |
| <b>Schinkenwurst - Meisterklasse</b>           | 100 g | -,99 € |
| <b>Servela - knackig frisch</b>                | 100 g | -,89 € |
| <b>Erzherzog Johann Käse, 55 % Fett i. Tr.</b> | 100 g | 1,59 € |

### Wochenendknüller Do., 14.04. - Sa., 16.04.16

|  |       |            |
|--|-------|------------|
| <b>Ochsenfetzen</b>                    |       |            |
| - zartes Rindfleisch, deftig mariniert | 100 g | nur 1,79 € |

### »Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

|             |  |
|-------------|--|
| Do., 14.04. | Sahne-Zwiebel-Schnitzel, Tessiner Steak, mediterrane Kartoffelpfanne, Spätzle, Karotten, Salatauswahl                            |
| Fr., 15.04. | Lachsrahmsoupe, Zigeuner-Bratwurst, Bandnudeln, Rösti, Brokkoli, Salatauswahl  |
| Mo., 18.04. | Zarter Spickbraten, Rahmgeschnetzeltes, Kartoffelaufguss, Teigwaren, Kohlrabi, Salatauswahl                                      |
| Di., 19.04. | Maultaschen in Zwiebelschmelze, deftige Kohlroulade, hausgemachter Kartoffelsalat, Herzoginkartoffeln, Mischgemüse, Salatauswahl |
| Mi., 20.04. | Hähnchenschenkel, Krustenbraten, Pommes, Semmelknödel, Lauchgemüse, Salatauswahl   |

### Super-Knüller am Dienstag, 19.04.2016

|  |       |            |
|--|-------|------------|
| <b>Schaschlik - mageres Schweinefleisch mit Speck, Paprika und Zwiebeln gesteckt</b> | 100 g | nur 1,19 € |
|--|-------|------------|

Feinkostmetzgerei

**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Telefon: 0 77 33 - 84 26  
Mobil: 0171 - 125 39 96

E-Mail: roesch@profilfleischer.de  
www.roesch.profilfleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

**INFO**  
Kommunal  
HEGAU  
KURIER

Jahnstraße 40 • 78234 Engen  
Tel. 07733/97230 • Fax 97231  
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

# Interesse für die heimische Wirtschaft gefördert und Kontakte geknüpft

Rekordbeteiligung an sechstem »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau«

Engen her. »Um den Schüler-Wirtschaftspreis Hegau 2015/2016 bewarben sich insgesamt 108 Schülerinnen und Schüler von Engener Schulen, der Werkrealschule Tengen sowie der Waldorfschule Wahlwies mit 18 sehr interessanten Arbeiten«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser bei der Feierstunde zur Verleihung des »Schüler-Wirtschaftspreises Hegau« sehr erfreut über die Rekordbeteiligung und würdigte die Qualität der eingereichten Ausarbeitungen. In der Aula des Gymnasiums Engen wurden die jungen PreisträgerInnen mit Geldpreisen und viel Lob für ihre Firmenporträts belohnt: »Ihr könnt stolz sein auf das, was Ihr geleistet habt!«. Das ursprünglich auf 2.000 Euro angesetzte Preisgeld wurde dank Sponsoren auf 2.500 Euro aufgestockt, so dass neben den Hauptpreisen auch Anerkennungspreise sowie ein Sonderpreis für außergewöhnliches Engagement vergeben werden konnten. Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung von der Bigband des Gymnasiums.

»Die Idee für den Schüler-Wirtschaftspreis als Verzahnung von Theorie und Praxis stammt von den Wirtschaftsfördervereinsmitgliedern Peter Kamenzin und Dirk Solbach«, blickte **Bürgermeister Johannes Moser** als Vorsitzender des »Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau« (WFV) zurück. Als Ziel des Wettbewerbs bezeichnete Moser, das Interesse von Schülern für die heimische Wirtschaft zu fördern, Kontakte zwischen Schülern und regionalen Firmen zu knüpfen und damit auch im Einzelfall Hilfe zur Berufsfindung zu geben. »Die diesjährige Rekordzahl der Teilnehmer beweist, dass der Schüler-Wirtschaftspreis ankommt«, betonte Moser. Die zehnköpfige Jury aus Vertretern aus Wirtschaft und Politik habe sich bei der Festlegung der Rangfolge nicht leicht getan.

Dank der Unterstützung durch die Sparkasse Engen-Gottmadingen und die Volksbank Schwarzwald Baar Hegau erhalte jeder nicht platzierte Teilnehmer beziehungsweise jede teilnehmende Gruppe einen Anerkennungspreis von 50 Euro.

»Aufgabe der Schule ist heutzutage nicht mehr, nur Lesen, Schreiben, Rechnen und Behalten zu unterrichten«, erklärte **Wolfram Vent-Schmidt**, Rektor des Anne-Frank-Schulverbunds Engen, in seinem Grußwort. Die Anforderungen an den Lehrberuf hätten sich in den vergangenen Jahren komplett verän-

dert, hob er in Anlehnung an das Buch »Eigentlich wäre lernen geil« hervor, in dem Autor Andreas Müller eine Lernkultur entwickelt, die sich am Ziel orientiert, die Selbstkompetenz der Lernenden zu fördern. »Enge Kontakte zwischen Schule und Wirtschaft sind ausgesprochen wichtig«, betonte Vent-Schmidt.

Ein wichtiger Baustein hierfür sei der Schüler-Wirtschaftspreis, beglückwünschte er den WFV zu dessen Auslobung und appellierte an die betreuenden Lehrer, ihre Erfahrungen in den Lehrerkonferenzen weiterzugeben, »damit wir erkennen: Was muss Schule neu machen?«.

»Die meisten von Euch werden einmal in KMU, in kleinen und mittleren Unternehmen, arbeiten«, richtete **Detlef Lohmann**, Geschäftsführer von allsafe JUNGFAK und nach eigenem Bekunden »Unternehmer aus Leidenschaft«, das Wort an die »jungen Leute, die zum ersten Mal Firmenluft geschnuppert haben«, repräsentierten die 2,2 Millionen KMU doch 99 Prozent der deutschen Wirtschaftsunternehmen und beschäftigten mehr als 60 Prozent der Arbeitnehmer in Deutschland. »Egal, ob Ihr Denker oder Macher seid: Nicht nur Daimlers, Porsches und BMWs haben etwas zu bieten, sondern wir KMU halten eine riesige Auswahl an interessanten und vielfältigen Arbeitsplätzen für Euch bereit«, hob Lohmann hervor. »Wir freuen uns, wenn sich Schüler, Lehrer und Eltern für

unsere Arbeit interessieren, und bieten gerne Einblick in das wahre Wirtschaftsleben direkt vor der Haustür«, fuhr er fort und drückte seine Hoffnung aus, »dass der eine oder andere von Euch seinen beruflichen Weg in ein echtes Hegau-Unternehmen findet«.

»Die eingereichten Arbeiten boten einen interessanten Überblick über die Vielfalt der Betriebe im Hegau von klein bis groß, die Lektüre war spannend und bereitete uns große Freude«, zeigte sich auch der **Tengener Bürgermeister Marian Schreier** in seinem Schlusswort begeistert. Im Ge-

gensatz zu anderen Bundesländern sei in Baden-Württemberg im Wirtschaftsbereich das Stadt-Land-Gefälle ohnehin gering, was aber die Region Hegau auszeichne, sei die »starke Verbundenheit und der Schulterschluss von Gesellschaft, Wirtschaft und Kommunen«, hob Schreier hervor. Er appellierte an die jungen Menschen, als »Botschafter der regionalen Wirtschaft zu fungieren«, und gab ihnen mit auf den Weg: »Ganz egal, für welchen Berufsweg Ihr Euch entscheidet, das Wichtigste ist, dass Ihr Euch dafür engagiert und einsetzt«.

## Preisträger:

**1. Preis** (750 Euro): Lukas Kohlbecher, Kl. 10b Gymnasium Engen, Vorstellung Buchhandlung am Markt, Engen. **2. Preis** (500 Euro): Tabea Stotz, Kl. 10a Gymnasium Engen, Vorstellung Kulturzentrum Gerns, Singen. **3. Preis** (350 Euro): Marius Berner, Klasse 8b Gymnasium Engen, Vorstellung Firma Risa, Engen. **4. Preis** (100 Euro): Max Münzer, Klasse 10a Gymnasium Engen, Vorstellung Firma Glück, Engen. **5. Preis** (100 Euro): Lea Münzer, Klasse 10a Gymnasium Engen, Vorstellung Architekturbüro Mangold & Thoma. **6. Preis** (100 Euro): Klasse 9b der Realschule des Anne-Frank-Schulverbunds, Vorstellung Möbel Braun, Singen. **7. Preis** (100 Euro): Lena Alt und Miray Cakir, Klasse 10b Gymnasium Engen, Vorstellung Gemeinde Mühlhausen-Ehingen.

## Sonderpreis für außergewöhnliches Engagement:

(100 Euro) Valerie Fink, Alessandro Riello, Sven Bilger, Frauke Sum, Lena Ellensohn, Clara Lemke, Anja Ritter, Kim Störk und Sonita Selimi, Berufsvorbereitende Einrichtung Engen, Vorstellung Firma Stader Jungpflanzen, Singen und Reichenau.

**Anerkennungspreise** (à 50 Euro) gingen an zehn Gruppen aus Klassen des Gymnasiums Engen, des Anne-Frank-Schulverbunds Engen, der Grund- und Werkrealschule Tengen und der Waldorfschule Wahlwies.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Mit 436 von 500 möglichen Punkten nach den Kriterien Inhalt, Gestaltung, Orthographie und Einhaltung der Vorgaben erreichte Lukas Kohlbecher aus der Klasse 10b des Gymnasiums Engen den ersten Platz des »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« 2016. Neben der originellen Gestaltung der Arbeit in Form eines Buches imponierte der Jury unter anderem auch Lukas Kohlbechers kritische Auseinandersetzung mit der Konkurrenzsituation von Buchhandlungen durch den Internet-Buchhandel.



Für die sehr ansprechende jazzige Umrahmung der Verleihung des sechsten »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« sorgte die Bigband des Gymnasiums Engen unter Leitung von Musiklehrer Till Schwarz.



Mit großem Interesse begutachteten die BesucherInnen der Preisverleihung die eingereichten Arbeiten.



**Die stolzen Preisträger** des sechsten »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« versammelten sich nach der Preisverleihung mit den Vertretern der Gemeinden und des »Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau« (WFV) zum Bild: (von rechts) Anne-Frank-Schulverbund-Rektor Wolfram Vent-Schmidt und Bürgermeister Johannes Moser, der Hilzinger Bürgermeister Rupert Metzler (Siebter von rechts), Tengens Bürgermeister Marian Schreier (Neunter von rechts), der Engener Unternehmer Detlef Lohmann (Zehnter von rechts) sowie WFV-Geschäftsführer Peter Freisleben (links).

Bilder: Hering

## Energieberatung Kostenfrei und neutral

**Engen.** Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 18. April.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

## Schachclub Haupt- versammlung

**Engen.** Die Hauptversammlung des Schachclubs Engen findet am Freitag, 29. April, um 19.30 Uhr in den Räumen der AWO Engen, Sammlungsgasse 11, statt. Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

**Wir kaufen Ihr Auto**

Tel. 0 77 31 / 14 48 42  
Unger Automobile, Singen

**STADTWERKE  
ENGEN**

**Gut vorankommen  
in der Stadt:**

Der **Cityfuchs**  
ermöglicht das rund  
72.000 Fahrgästen  
pro Jahr bequem und  
schnell.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.

# Zahl der technischen Hilfeleistungen übersteigt Brandeinsätze bei weitem

Jahreshauptversammlung der Gesamwehr war von Neuwahlen geprägt

Engen her. Die hohe Zahl an aktiven Feuerwehrangehörigen, Kameraden der Altersabteilung und Engener Gemeinderäten sowie an Vertretern des Kreisfeuerwehrverbandes, der Polizei, des Deutschen Roten Kreuzes und weiterer Institutionen machte am vergangenen Freitagabend im Bürgerhaus Anselfingen deutlich: Es handelte sich um eine keine »gewöhnliche« Jahreshauptversammlung der Engener Gesamwehr. Ein Wechsel an der Spitze stand an, stellte sich Thomas Maier nach 15 Jahren als Gesamtkommandant doch nicht mehr zur Verfügung. In dieses Amt wurde für die kommenden fünf Jahre Maiers bisheriger Stellvertreter Dieter Fahr gewählt. Als stellvertretende Gesamtkommandanten fungieren weiterhin Thomas Groß sowie, neu, Michael Wehrle. In zahlreichen Grußworten wurde das hohe Engagement von Thomas Maier gewürdigt, der seinerseits einen großen Dank für die stete Unterstützung an seine Feuerwehrkameraden aussprach (siehe Artikel auf Seite 11).

So viele **Einsätze** wie noch nie hatte die Freiwillige Feuerwehr Engen im vergangenen Jahr zu bewältigen, wurden die acht Abteilungen doch insgesamt 96-mal zu Bränden oder Technischer Hilfeleistung alarmiert (Vorjahr: 93). Diese beeindruckende Bilanz, die alljährlich die Stärke und Schlagkraft der Engener Wehren widerspiegelt, zog **Thomas Maier** in seiner letzten Jahreshauptversammlung als Gesamtkommandant. Mit Abstand am häufigsten gefordert war mit 69 Einsätzen die Kernwehr. »Bei 12 Einsätzen wurden mehrere Abteilungen zur gleichen Einsatzstelle alarmiert«, informierte Maier und zeigte eindrucksvolle Fotos einer Reihe von Einsätzen. 14 Einsätze waren durch Brände verursacht, technische Hilfeleistung war 59-mal gefordert durch Verkehrsunfälle, Unwetter, Hochwasser, Ölspuren und Ähnliches, außerdem gingen elf Fehlalarme ein. Acht Personen konnten bei technischen Hilfeleistungen gerettet werden, eine Person wurde tot geborgen. Zur hohen Zahl an Einsätzen kamen 229 Proben hinzu, 60 Spezialproben sowie 33 Lehrgänge und Seminare, an denen rund 60 aktive Feuerwehrangehörige teilnahmen. Daneben übernahmen die Abteilungen 39 Brandwachen, Absperr-, Sicherheits- und sonstige Feuerwehrdienste sowie Brandschutzbegehungen und -übungen, nicht zu vergessen 13 Brandschutzerziehungstermine (circa 160 Stunden) in Schulen und Kindergärten unter Leitung von Abteilungscommandant Sascha Teloy.

Die aktive Wehr hat derzeit 231 Angehörige, davon fünf

Frauen, die Mitgliederzahl der Jugendfeuerwehr hat sich von 20 auf 24 (22 Jungs und zwei Mädchen) erhöht, der Altersabteilung gehören 107 Mann an. Als Wehrmutstropfen bezeichnete der scheidende Gesamtkommandant die mangels Nachwuchs notwendig gewordene Auflösung der Abteilungswehr Bargaen.

Einen herzlichen Dank richtete Maier nicht nur an alle Kameraden für ihre große Einsatzbereitschaft, sondern auch an den Gemeinderat für die Bereitstellung der für eine gute Ausrüstung der Feuerwehr erforderlichen Mittel und »für den Weitblick im Sinne der

Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger«.

Aktiv war aber auch die Jugendfeuerwehr Engen, wie Jugendwart **Mario Petrillo** informieren konnte. In 37 Stunden feuerwehrtechnischer Ausbildung wurden die Jugendlichen in theoretischen und praktischen Einheiten an den Feuerwehrdienst herangeführt, die allgemeine Jugendarbeit umfasste 53 Stunden, Lager und Fahrten nahmen sieben Tage ein. »Die Jugendfeuerwehr ist das Rückgrat für die Zukunft«, hob **Bürgermeister Johannes Moser** in seiner Würdigung der hohen Schlagkraft und steten Einsatzberei-

tschaft der Feuerwehr für die Sicherheit der Bürger gerade auch die Bedeutung einer guten Nachwuchsarbeit hervor. Auch **Kreisbrandmeisterin Bettina Koberstein** bezeichnete den stetigen Zuwachs an Jugendfeuerwehr-Mitgliedern als sehr erfreulich und sprach ihre Anerkennung aus. Wie **Bernhard Maier**, Leiter des Polizeipostens Engen, sprach auch **Petra Nagel-Kümmerle**, Bereitschaftsleiterin des DRK-Ortsvereins Engen, den Wehrmännern Respekt für ihre anspruchsvolle Arbeit und Dank für die hervorragende Zusammenarbeit der Rettungsorganisationen aus.



**Die Verleihung der Abzeichen** für jahrzehntelangen pflichtgetreuen Einsatz in der Feuerwehr nahm bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engen Kreisbrandmeisterin Bettina Koberstein (rechts) vor. Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre erhielten die Hauptfeuerwehrmänner Hubert Gaißmeyer von der aufgelösten Abteilungswehr Bargaen (Zweiter von rechts) und Karsten Bodin von der Feuerwehrabteilung Welschingen (Zweiter von links), Ehrenzeichen in Silber (25 Jahre) gingen an Löschmeister Andreas Bogenschütz von der Abteilung Anselfingen (Dritter von links) sowie an die Hauptfeuerwehrmänner Roland Lang von der Abteilung Stadt (Vierter von links), Roland Schoch (Fünfter von links) und Michael Zirell (nicht auf dem Bild) von der Zimmerholzer Abteilungswehr. Auch Stadtbrandmeister Thomas Maier (links) sprach den Kameraden seinen Dank aus.

Bild: Hering

## »Sie hinterlassen ihren Nachfolgern ein gut bestelltes Feld«

Viel Lob für den scheidenden Gesamtkommandanten Thomas Maier

Engen her. »Sie waren stets ein motivierter, engagierter Kommandant, haben sich mit viel Herzblut für die Engener Feuerwehr eingesetzt, brachten Vieles auf den Weg und können auf das Erreichte stolz sein«, würdigte Bürgermeister Johannes Moser, und Kreisbrandmeisterin Bettina Koberstein bescheinigte: »Du hast Maßstäbe gesetzt und hinterlässt große Fußspuren«. Auch wenn Thomas Maier nach 15-jähriger Amtszeit bis zur Ernennung des neuen Feuerwehrführungsteams durch den Gemeinderat formell noch Gesamtkommandant ist und in diesem Gremium eine offizielle Verabschiedung folgen wird, nutzten neben dem Bürgermeister zahlreiche Vertreter der Feuerwehr und weiterer Institutionen bei der Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr Engen die Gelegenheit, das erfolgreiche Wirken von Thomas Maier zu würdigen.

Er habe nie gedacht, einmal Kommandant der Gesamtwehr zu werden, auch wenn sein Vater viele Jahre zuvor dieses Amt ausgeübt habe, gestand **Thomas Maier** in seinem Rückblick. So habe er vor 15 Jahren Neuland betreten. Stetes Anliegen sei ihm gewesen, »dass alle Abteilungen gleich behandelt werden und die Zusammenarbeit und Kameradschaft gefestigt wird, um der Bevölkerung bestmöglichen Brandschutz und technische Hilfeleistung bieten zu können«. An zwölf Fahrzeugbeschaffungen war Maier beteiligt, als große Herausforderung bezeichnete er auch die Baumaßnahmen, zu denen neben Veränderungen am Feuerwehrgerätehaus in der Kernstadt auch der Neubau des gemeinsamen Feuerwehrhauses für Stetten und Zimmerholz zählte. Zu bewältigen waren zudem große Veranstaltungen wie das Oldtimertreffen oder der Kreisfeuer

erwehrtag 2014 anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Feuerwehr Engen.

»Es war eine schöne, manchmal aufregende und zuweilen sehr anstrengende Zeit, und ich bin dankbar, dass ich dazu beitragen durfte, die Feuerwehr Engen ein Stück weit voranzubringen«, resümierte Thomas Maier. In seine Dankesworte schloss er neben seiner Frau (»Ohne ihre Unterstützung hätte ich dieses Amt nicht 15 Jahre ausüben können«) auch alle Kameraden und Wegbegleiter der Feuerwehr ein (»Ein Kommandant kann seine Arbeit nur ordnungsgemäß leisten, wenn seine Mannschaft ihm Rückhalt gibt«), Bürgermeister Moser, die Stadtverwaltung und den Gemeinderat (»Die Gespräche um Feuerwehrbelange waren stets konstruktiv«) sowie die Polizei, das DRK und den Rettungsdienst. Einen besonderen Dank richtete Maier an seine

Stellvertreter der vergangenen 15 Jahre: Christian Boike, Thomas Groß, Dieter Fahr und Benjamin Bach. »Ohne die Unterstützung durch diese vier Kameraden wäre es nie gelungen, die Feuerwehr in vielen Belangen schlagkräftiger zu machen und die Abteilungen näher zusammen zu bringen«, so Maier.

»Sie haben Vieles auf den Weg gebracht und hinterlassen Ihren Nachfolgern ein gut bestelltes Feld«, würdigte **Bürgermeister Johannes Moser**. In Maiers Amtszeit seien Fahrzeugbeschaffungen in Höhe von 1,75 Millionen Euro und Baumaßnahmen von mehr als 0,5 Millionen Euro gefallen, die Feuerwehrentschädigung sei deutlich angehoben und das Feld für die Beratung des Feuerwehrbedarfsplans vorbereitet worden, zählte Moser auf und gratulierte Maier zur »tol-

len Bilanz« seines Wirkens. »Thomas Maier hat die Feuerwehr Engen in den vergangenen 15 Jahren maßgeblich geprägt«, betonte auch **Kreisbrandmeisterin Bettina Koberstein**. Die Feuerwehr Engen sei sehr gut aufgestellt, und Maier übergebe eine motivierte und leistungsfähige Feuerwehrmannschaft an seine Nachfolger. Ein großes Lob für die »bestens funktionierende« Engener Feuerwehr sprach dem scheidenden Gesamtkommandanten auch der **Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzende Helmut Richter** aus und dankte wie **Polizeipostenleiter Bernhard Maier** und **DRK-Bereitschaftsleiterin Petra Nagel-Kümmerle** sowie **Arthur Bausch** als Vertreter der Feuerwehraltersabteilung herzlich für die stets hervorragende Zusammenarbeit in der »Ära Maier«.



Die neue Führungsspitze der Gesamtwehr Engen: (von links) Gesamtkommandant Dieter Fahr, der gerade die Glückwünsche von Kreisbrandmeisterin Bettina Koberstein entgegennimmt, und seine Stellvertreter Thomas Groß und Michael Wehrle. »Dieses Team wird die Feuerwehr weiterhin in gutem Fahrwasser führen«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser überzeugt und drückte, wie zahlreiche Vertreter von Feuerwehr und Rettungsorganisationen auch, den Wunsch auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit aus. Bild: Hering

Freitagabend

21 - 22 Uhr



Aktion: Jacky, Pils 0,3, Baccardi Cola, Havana je 2,- €

mit DJ Patrick

- MOBILE DISCO IST MEINE PASSION -



SA 23. April 2016  
Neue Stadthalle Engen

Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 5,- € | Bewirtung: Feuerwehr Engen

Einmaliger Auftritt!

BIS 22.00 UHR LIVEMUSIK



AB 22.00 UHR LIVEMUSIK



WWW.WAELDIN-PIRMIN.DE • TEL 077 33/98060



Die mit dem Leistungsabzeichen in Bronze geehrten Jürgen Zimmermann (Zweiter von links) und Marc Schwanz (rechts) mit Kommandant Sascha Teloy (links) und seinem Stellvertreter Danny Müller (Zweiter von rechts). Bild: FFW Zimmerholz

## Kein Nachwuchsmangel

FFW Zimmerholz zeigte sich bei Jahreshauptversammlung zufrieden

**Zimmerholz.** Zur Jahreshauptversammlung der Abteilungswehr Zimmerholz am 1. April begrüßte Kommandant Sascha Teloy den Gesamtkommandanten Thomas Maier, seinen Stellvertreter Thomas Groß, den Stettener Abteilungskommandanten Jürgen Baldus, Bürgermeisterstellvertreter Klaus Hertenstein, Gemeinderat Martin Schoch und Jugendgemeinderat Jonas Buser sowie Zimmerholzer Vereinsvorstände.

Der Jahresbericht des Kommandanten beinhaltete die drei Einsätze, die Proben einschließlich des Probensamstages, den Kreisfeuerwehrtag, den Ausflug und sämtliche weiteren Termine. Teloy bedankte sich bei seinem Stellvertreter Danny Müller und natürlich bei all seinen Kameraden. Im Anschluss an die Berichte des Schriftführers Stefan Bender und des Kassiers erfolgte die Entlastung der Vorstandschafft durch Klaus Hertenstein. Neben den Einsätzen sei es auch wichtig, dass man da sei, wenn man gebraucht werde, so Hertenstein. Er beglückwünschte die Wehr und Sascha Teloy zu der guten Truppe.

Erfreulicherweise können in diesem Jahr drei neue Kameraden aufgenommen werden. Dies sind aus der Jugendfeuerwehr: Tobias Kayser und Jonas Buser sowie Manuel Zirell. Als neue Vereindienerin konnte Colien Müller gewonnen werden. Zum Tagesordnungs-

punkt Ehrungen konnte Teloy die Kameraden Danny Müller, Marc Schwanz und Jürgen Zimmermann für das Leistungsabzeichen in Bronze auszeichnen. Das Silberne Abzeichen für 25-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr konnte an Roland Schoch und Michael Zirell überreicht werden.

Als erster Gast übernahm Thomas Maier das Wort. »Es war einiges los in der Zimmerholzer Feuerwehr«, bedankte er sich für das große Engagement, aber auch für die Unterstützung bei den Einsätzen und gemeinsamen Proben mit Stetten. Einen Dank sprach er Teloy auch für die Einführung in den Kindergärten in den aktiven Brandschutz aus sowie Danny Müller für die Unterstützung im Führungsteam. Markus Speck dankte im Namen von MHS und den Neuhauser Vereinen für die Mithilfe am Jubiläum in Neuhausen. Jürgen Baldus äußerte sich erfreut über die gute Zusammenarbeit und den Zuwachs an Kameraden.

Von den »Holzklötzle« bedankte sich Uwe Speck für die gute Zusammenarbeit und für die Auftritte am Bunten Abend, an dem die Feuerwehr oft dem Elferrat die Schau stiehlt. Ein Dank für die Zusammenarbeit kam auch von Marc Schwanz vom Musikverein. Mit der Bekanntgabe verschiedener Termine durch Sascha Teloy endete die Jahreshauptversammlung.

## Ereignisreiches Jahr

FFW Anselfingen stark gefordert mit neuem Feuerwehrfahrzeug

**Anselfingen.** Bei der Generalversammlung der Abteilungswehr Anselfingen konnte Kommandant Michael Engesser die aktiven Wehrleute, einige Kameraden der Altersabteilung, Stadtbrandmeister Thomas Maier und seinen Stellvertreter Dieter Fahr, Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin, die Stadträte Anja Futterer und Emil Veit und die Vertreter der örtlichen Vereine in der Florianstube im Bürgerhaus Anselfingen begrüßen.

Anschließend verlas Schriftführer Alexander Kunz seinen Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr, und Kassier Florian Bogenschütz gab Auskunft über den derzeitigen Kassenstand, der einen kleinen Minusbetrag aufweist.

In seinem Tätigkeitsbericht ging Kommandant Michael Engesser auf die einzelnen Ereignisse im vergangenen Jahr ein. Besonders hervorgehoben wurden die Fahrzeugeinweihung des neuen Löschfahrzeuges, verbunden mit einem zwei Tage umfassenden Fest, die Anschaffung einheitlicher Freizeitjacken und ein Ausflug nach Südtirol.

Die Wehr wurde zu 13 Einsätzen im zurückliegenden Jahr gerufen, davon waren 12 Einsätze so genannte technische Hilfeleistungen. Die Wehrleute absolvierten 44 Proben über das ganze Jahr - diese stattliche Zahl war vor allen Dingen dem

Kennenlernen des neuen Fahrzeuges geschuldet. Beim Ausblick auf das kommende Jahr steht die weitere Probenbereitschaft mit dem neuen Fahrzeug an.

Beim Tagesordnungspunkt Ehrungen und Beförderungen konnten gleich mehrere Kameraden ausgezeichnet werden. Die Kameraden Florian Bohner, Sebastian Kunz und Marius Kammerer konnten zum Oberfeuerwehrmann befördert werden. Marcel Heinzelmann absolvierte erfolgreich die Maschinistenausbildung. Andreas Bogenschütz konnte für 25 Jahre aktiven Dienst geehrt werden und erhielt aus den Händen von Kommandant Michael Engesser den traditionellen Feuerwehrkrug. Nach mehr als 40 Jahren Feuerwehrdienst in der Abteilung Anselfingen wurden die Kameraden Karl Heinz Engesser und Karl Distel in die Altersabteilung verabschiedet.

Sowohl Peter Kamenzin als Vertreter der Stadt Engen als auch Stadtbrandmeister Thomas Maier gratulierten der Anselfinger Wehr zu ihrer gelungenen Fahrzeugeinweihung. Thomas Maier unterstrich besonders die Tageinsätze der Wehr zusammen mit der Kernwehr.

Mit den positiven Wortmeldungen der Vertreter der örtlichen Vereine endete die Versammlung.



Für 25 Jahre aktiven Dienst ehrte Kommandant Michael Engesser (links) im Rahmen der Generalversammlung der FFW Anselfingen Andreas Bogenschütz und überreichte ihm den traditionellen Feuerwehrkrug. Bild: FFW Anselfingen

## Schwarzwaldverein 140 Jahre Ludwig Finckh

Engen. Zum Gedenken an den im Jahr 1876 in Reutlingen geborenen Arzt und Schriftsteller Ludwig Finckh, der sich zur Zeit des Zweiten Weltkriegs erfolgreich gegen den Basaltabbau am Hohenstoffeln eingesetzt hat, findet am Sonntag, 24. April, eine Gemeinschaftswanderung mit der Ortsgruppe Geisingen auf verschiedenen Wegen zum Hohenstoffeln statt. **Gruppe 1:** Treffpunkt Bahnhof Engen, 9 Uhr. Ausgangspunkt der Ganztagestour ist der Parkplatz am Schützenhaus in Welschingen. Die Gesamtstrecke beträgt circa 15 Kilometer bei einer Dauer von circa fünf Stunden. **Gruppe 2:** Treffpunkt Bahnhof Engen, 10:15 Uhr. Ausgangspunkt ist der Parkplatz Tiefental. Die Gesamtstrecke für diese Tour beträgt circa 10 Kilometer bei einer Dauer von rund drei Stunden. Wanderführer sind Frank Wittig (Gruppe 1), Tel. 0173/3411169, und Horst Schmid (Gruppe 2), Telefon 07733/5692.

## Kleingärtnerverein Wasseruhren- Montage

Engen. Die Wasseruhren-Montage für den Kleingärtnerverein Engen findet am Samstag, 16. April, ab 10 Uhr statt.

Die Wasseruhren müssen bis 9 Uhr an der Wasserstelle vorhanden sein.

## Schwarzwaldverein Wildschutz- maßnahmen

Engen. Am Sonntag, 17. April, wird Revierförster Thomas Hertrich interessante Informationen zu den erforderlichen Wildschutzmaßnahmen in den hiesigen Wäldern erläutern. Während einer zweieinhalbstündigen Wanderung erfahren die Teilnehmer, mit welchem Aufwand die Forstverwaltung hier einen Beitrag leistet.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 13 Uhr mit Pkw. Nähere Informationen bei Thomas Hertrich, Tel. 07531/8003511.

## FFW Bittelbrunn Probe

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 19. April, um 20 Uhr am Gerätehaus zu einer Probe.

## MV Zimmerholz Jahreshaupt- versammlung

Zimmerholz. Der Musikverein Zimmerholz führt am Freitag, 22. April, um 20 Uhr im Bürgerhaus Zimmerholz seine diesjährige Jahreshauptversammlung durch. Neben Teil-Neuwahlen stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Seinen E-Bike-Verleih für die Saison 2016 startete der Touristik-Verein Engen am 1. April. Im Fahrradgeschäft »Sellvelo« stehen der Bevölkerung und den Gästen von Engen die Leih-E-Bikes bis Oktober zur Verfügung. Der Miet-Preis für ein E-Bike für einen Tag beträgt 20 Euro, für einen halben Tag 10 Euro. Die E-Bikes können auch mehrere Tage angemietet werden. Zur Terminvereinbarung wenden sich Interessierte bitte an »Sellvelo« (Mo und Di von 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi Ruhetag, Do und Fr von 14 bis 18.30 Uhr, Sa von 9 bis 16 Uhr), Am Maxenbuck 14, Engen, Tel. 07733/2112, oder an das Fahrrad-Info-Service-Telefon 01573/7269668. Zeitgleich wurden zwei E-Bikes an die Stadt Engen und die Stadtwerke Engen übergeben, die sie bis einschließlich Oktober vom Touristik-Verein gemietet haben. Da das Thema »Umwelt« immer groß geschrieben wird, werden die E-Bikes dort für kleinere Botengänge oder Baustellenbesuche genutzt. Ist beim E-Bike-Verleih viel los, kann der Touristik-Verein auf diese Fahrräder zurückgreifen und sie den Gästen zur Verfügung stellen. Das Bild zeigt (links) Peter Freisleben von der Stadt Engen und Peter Sartena (rechts) von den Stadtwerken Engen bei der Übergabe der neuen E-Bikes für ihre Dienststellen durch den Touristik-Vorsitzenden Rolf Broszio (Mitte).

Bild: Touristik Engen

### Gasthaus zum Löwen

Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

Wir haben wegen **Renovierungsarbeiten**  
**bis 21. April geschlossen**

Ab 22. April starten wir mit unseren  
**Schlemmerschnitzel-Wochen**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Peter Heim mit Kindern und Team*



Gutes Hören ist das Ergebnis von professioneller Beratung und Betreuung!

ReSound  
rediscover hearing

HANSATON  
hearing & emotions

14.04.16 IN ENGEN  
BEI HELD AKUSTIK **HAUSMESSE**

Lassen Sie sich direkt von den Hörsystem-Herstellern in unserem Haus beraten



Ihr Held Akustik - Team

# An- und Abmeldepflicht

Informationen zur Hundesteuer

Engen. Wer einen Hund hält, muss dies spätestens innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung schriftlich beim Steueramt der Stadt Engen, Spendgasse 1, oder beim Bürgerbüro, Marktplatz 4, melden. Dazu sind unter anderem die Rasse und das Alter des Hundes anzugeben.

Das gleiche gilt für junge Hunde, sobald sie drei Monate alt sind. Neubürger müssen ihren Hund auch dann melden, wenn er bereits am bisherigen Wohnort versteuert wurde.

Die Hundesteuer beträgt seit dem 1. Januar 2010 für jeden Hund 96 Euro. Für das Halten eines Kampfhundes beträgt der Steuersatz 192 Euro pro Jahr. Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 192 Euro, für den zweiten und jeden weiteren Kampfhund auf 384 Euro. Bei Fragen gibt das Steueramt unter Telefon 07733/502-225 gerne Auskunft. Außerdem muss dem Steueramt mitgeteilt werden, wenn die Hundehaltung aufgegeben wird oder die Voraussetzungen für eine Steuerver-

günstigung nicht mehr vorliegen. Bei der Abmeldung eines Hundes muss die Steuermarke zurückgegeben werden. An- und Abmeldevordrucke zur Hundesteuer sind beim Steueramt, beim Bürgerbüro sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) erhältlich.

Für jeden angemeldeten Hund wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die der Hund gut sichtbar zu tragen hat, sobald er sich außerhalb des Hauses oder des eigenen Grundstücks aufhält. Die Hundesteuermarke gilt bis zur Abmeldung des Hundes. Bei Verlust gibt es beim Steueramt kostenlose Ersatzmarken.

Hundehalter, die der An- oder Abmeldepflicht nicht nachkommen oder die Hundesteuer für ihr Tier vergessen, handeln ordnungswidrig.

## Gemischter Chor Neuhausen Generalversammlung

Neuhausen. Der Gemischte Chor Neuhausen lädt zu seiner Generalversammlung am Montag, 18. April, um 20 Uhr Mitglieder, Freunde, Vertreter der örtlichen Vereine sowie Vertreter der Stadtverwaltung ins Bürgerhaus Neuhausen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Wahlen auch Ehrungen.

## Kreisstraße 6134 Sperrung

Hegau. Der Landkreis Konstanz erneuert die Fahrbahndecke der Kreisstraße 6134 zwischen der Abzweigung von der Bundesstraße 314 bei Blumenfeld und dem Ortsbeginn Weil (Stadt Tengen). Aufgrund der Fräs- und Asphaltbauarbeiten muss die Kreisstraße bis voraussichtlich 22. April, voll gesperrt werden. Die Umleitung ist ausgeschildert.

## Frauenhock Projekte in Tibet

Engen. Am Donnerstag, 21. April, steht Tibet im Mittelpunkt des Engener Frauenhocks. Barbara Pfeiffer aus Radolfzell, die Vorsitzende der deutschen Sektion von »Rokpa«, wird über die zahlreichen Projekte dieser Organisation berichten. Humanitäre Hilfe leisten und gleichzeitig dazu beitragen, eine Kultur zu erhalten, ist das Ziel, das sich »Rokpa« gesetzt hat. Mit dem Bildervortrag werden Einblicke in das Leben der Menschen in Tibet vermittelt. Sie besucht zweimal jährlich Schulen, Klosteruniversitäten und kleine Arztpraxen, die mit Spenden aus Deutschland und anderen europäischen Ländern unterstützt werden. Der Engener Frauenhock beginnt um 19.30 Uhr in der »Gaugelmühle«, Mundingstraße 6, mit der Möglichkeit zum gegenseitigen Kennenlernen, bevor um 20 Uhr das Thema des Abends im Mittelpunkt steht.

# TAGE DER OFFENEN TÜR

am 17. und 18. April von 14 bis 18 Uhr im erweiterten »Injoy«-Studio



Christian Ebersbach ist stolz auf die Auszeichnung der »Injoy«-Fitness- und Wellnessclubs durch das Deutsche Institut für Servicequalität. Zusammen mit seinem Team liegt ihm die bestmögliche Betreuung und Begleitung der Mitglieder sehr am Herzen.

## Fitness und Wellness unter einem Dach

»Injoy« Engen eröffnet nach Erweiterung neu

Engen her. Sein fünfjähriges erfolgreiches Bestehen in Engen verbindet der Fitness- und Wellnessclub »Injoy« in der Jahnstraße 47 mit einer großzügigen Erweiterung seines architektonisch interessanten, lichtdurchfluteten Gebäudes von 900 auf 1.200 Quadratmeter Fläche. In ansprechendem Ambiente und mit Blick ins Freie bietet »Injoy« mittels zielorientierter Bewegungsprogramme und kundenorientierter Betreuungssysteme alle Faktoren des an der Gesundheit ausgerichteten Fitnesstrainings mit hoher fachlicher Qualität und professioneller Anleitung und Betreuung. Durch den Anbau stehen im Erdgeschoss mit dem neuen Kraftzirkel für betreutes Muskeltraining nun zwei chipkartengesteuerte Zirkel zur Verfügung, in der Zwischenebene ist das »five«-Rücken- und Gelenk-Zentrum untergebracht. Im Ernährungs- und Abnehmzentrum im Obergeschoss des Anbaus finden im Rahmen der Ernährungsberatung Einzelcoachings, Infoveranstaltungen und Vorträge statt.

Kompetent beraten und qualifiziert betreut werden die Kundinnen und Kunden im »Injoy« Engen von einem vierundzwanzigköpfigen Team unter Leitung von Christian und Tanja Ebersbach. Gemäß seiner Philosophie »Betreuung zum Wohlfühlen« ist »Injoy« weit mehr als nur ein Ort, an dem Menschen trainieren, vielmehr steht jedes Studio für ein ganzheitliches Konzept, das den Menschen und sein Wohlbefinden in den Mittelpunkt rückt. Das umfasst sowohl hochmoderne Geräte und bestens ausgebildetes Personal als auch gesundheitsorientiertes Training und ein individuell abgestimmtes Betreuungsprogramm rund um die Fitness der Mitglieder.

Die Bausteine des »Injoy«-Gesundheits- und Fitnesstrainings umfassen Muskel-, Ausdauer- und Bewegungstraining ebenso wie Rücken- und Koordinationstraining sowie Gewichtsmanagement und gesunde Ernährung.

Ergänzt werden die »Injoy«-Lösungen für die verschiedensten Bedürfnisse vom schlüssigen, funktionierenden Abnehmkonzept über eine ausgearbeitete, wirksame Rückenlösung bis hin zur Aktiv-Erhaltung bis ins hohe Alter nicht nur durch Training an Geräten, sondern auch durch eine große Bandbreite an Kurvielehrern.

Dass mit den umfangreichen »Injoy«-Qualitätsstandards und -Controllingsystemen permanent beste Trainingsbedingungen und eine kontinuierliche Betreuung gewährleistet ist, beweist die Tatsache, dass das Unternehmen »Injoy« im Januar mit großem Abstand zu den weiteren acht geprüften überregionalen Fitness-Studio-Anbietern und Note »sehr gut« bereits zum dritten Mal zum Testsieger durch das Deutsche Institut für Servicequalität gekürt wurde. Gerade die Betreuung und Begleitung der Kundinnen und Kunden macht dabei den Unter-



Das »five«-Rücken- und Gelenkzentrum hat seinen Platz im Zwischengeschoss des Anbaus gefunden. Das Training mit diesen Geräten bringt Muskelfunktionen wieder in Ordnung.

Bild: Hering

schied aus, stehen ihnen doch über die ganze Öffnungszeit professionelle Trainer zur Seite. Sie können über die digitale Erfassung der Trainingsleistung erkennen, wo das Training optimiert werden kann und der Gesundheitseffekt am besten ist. Bevor mit dem Training begonnen wird, steht ein eingehender Gesundheits-Check als unverzichtbarer Schritt zu einem besseren Wohlbefinden

auf dem Programm. Nach der Überprüfung des allgemeinen Fitness-Zustands wird für jeden Kunden ein Trainingsprogramm individuell ausgearbeitet, braucht doch ein Neuesteiger andere Gewichts- und Wiederholungseinheiten als jemand, der schon viele Jahre lang Kraftsport betreibt. Ein anspruchsvolles und höchst effektives Training in kurzer Zeit ermöglichten »Injoy«-Trainingszirkel. Dabei werden Kräftigungseinheiten mit Ausdauerseinheiten für das Herzkreislaufsystem kombiniert, um so Muskeln und Herzkreislauf anzuregen und den gesamten Organismus zu stärken. Beim ersten Workout stellt der Trainer die Geräte individuell auf die optimale Position ein. Auch die Trainingsgewichte werden ermittelt und zusammen mit den Geräteeinstellungen auf der persönlichen Chipkarte jedes Kunden gespeichert. Fehler wie falsche Sitz- und Hebeleinstellung, zu hohe Gewichte, falsche Bewegungsgeschwindigkeit oder Bewegungsabläufe werden so vermieden.

Verlegen und Liefern von Bodenbelägen  
TOP ist unsere Ware:  
Danke für das Vertrauen und viel Glück auf erfolgreichem Boden!  
Ihr Meisterbetrieb  
**TOP**  
BODENBELÄGE  
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen  
Telefon 0 77 31/18 23 35  
[www.topbodenbelag.de](http://www.topbodenbelag.de)

**HEGAU KURIER**  
Anzeigenberatung  
Astrid Zimmermann  
Singerer Str. 20, 78267 Aach  
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22  
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23  
astridzimmermann@online.de  
oder direkt bei  
**INFO Kommunal**  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 • 78234 Engen  
Tel. 07 733/97230 • Fax 97231  
[info-kommunal@t-online.de](mailto:info-kommunal@t-online.de)



Großzügig und lichtdurchflutet präsentiert sich der Anbau an den Fitness- und Wellnessclub »Injoy« in der Jahnstraße 47. Mit einem zweiten Trainingszirkel stehen den trainingsfreudigen Kundinnen und Kunden nun noch mehr Möglichkeiten zur Verfügung.

**Jäckle Holzbau**  
Rolf Limberger  
HOLZHÄUSER | INNENAUSBAU | SANIERUNG  
[info@holzbau-jaeckle.de](mailto:info@holzbau-jaeckle.de) | [www.holzbau-jaeckle.de](http://www.holzbau-jaeckle.de)

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau.  
Ausführung der Schlosserarbeiten  
kleiner metallbau  
Geländer  
Balkone  
Treppen  
Überdachungen  
Zäune  
Edelstahl  
Hinterhofen 12  
78253 Eigeltingen  
Telefon 07774/92371-0  
Telefax 07774/92371-29  
[www.kleiner-metallbau.de](http://www.kleiner-metallbau.de)  
EN 1090-zertifiziert

MÖBEL UND INNENAUSBAU  
Mit uns fit in die Zukunft in neuen Räumen!  
WIDMANN  
MÖBEL & INNENAUSBAU  
Auf dem Steinbruch 30  
D-78166 Donaueschingen - Neudingen  
T 0771 / 637 82 F 0771 / 620 15  
[info@innenausbau-widmann.de](mailto:info@innenausbau-widmann.de)  
[www.innenausbau-widmann.de](http://www.innenausbau-widmann.de)

Viel Erfolg in den neuen Räumen  
Bauunternehmen  
Sigfried Bohnenstengel  
Firmensitz: Auf Bindt 6, 78166 DS-Neudingen  
Büro: Bargener Str. 5a, 78234 Engen (Bargen)  
Tel.: (07733) 977521, Fax: (07733) 977536

**Schumacher Merz**  
Schumacher & Merz GmbH | Fenster-Türen-Sonnenschutz  
[info@schumacher-merz.de](mailto:info@schumacher-merz.de) | [www.schumacher-merz.de](http://www.schumacher-merz.de)  
Mühlrainstr. 3 | 72336 Balingen-Engstlatt  
Telefon 0 74 33 / 90 90-0 | Fax 0 74 33 / 90 90-20  
Carl-Friedrich-Benz-Str. 11 | 78073 Bad Dürrenheim  
Telefon 07726-93825-0 | Fax 07726-93825-20  
„Bei mir heizen die Fenster!“  
30 Jahre  
**Internorm**  
SCHUMACHER & MERZ  
Wir stehen für FENSTER!  
[www.schumacher-merz.de](http://www.schumacher-merz.de)

# Gute Entwicklung in einem schwierigen Umfeld

## Sparkasse Engen-Gottmadingen zieht erneut positive Bilanz

Engen her. »2015 war für die Sparkasse ein gutes Jahr. Allen Widrigkeiten zum Trotz hat sie es nochmals geschafft, ihre Substanz aus eigener Kraft weiter zu stärken und im Kundengeschäft überdurchschnittliche Zuwächse zu verzeichnen«, zeigten sich der Vorstandsvorsitzende Jürgen Stille und sein Vorstandskollege Werner Schwacha beim Bilanzpressegespräch zufrieden mit den Geschäftszahlen der Sparkasse Engen-Gottmadingen für das Jahr 2015 - und das trotz des denkbar schwierigen Umfelds angesichts der Nullzinspolitik, der an Großbanken ausgerichteten überbordenden Regulierung und des Verdrängungswettbewerbs. »Die Zinspolitik der EZB und die regulatorischen Anforderungen werden uns unternehmerisch in höchstem Maße fordern«, ist sich das Vorstandsteam bewusst, dass sich »die guten Ergebnisse in den kommenden Jahren wohl nicht wiederholen lassen«.

Das erneute Wachstum des Kundengeschäftsvolumens als Summe aus dem Kredit-, Einlagen- und Kundenwertpapiergeschäft (im Jahr 2015 um rund 70 Millionen Euro auf 1,52 Milliarden Euro gestiegen) sieht Jürgen Stille als Ergebnis der mehr als 160-jährigen Verwurzelung der Sparkasse in der Region sowie der hohen Beratungsqualität der SparkassenmitarbeiterInnen. Die vielfache Vermutung, dass in Zeiten niedrigster Zinsen Kunden tendenziell ihre Einlagen bei den Banken abziehen, konnte Werner Schwacha angesichts eines Wachstums der Kundeneinlagen um 5,3 Prozent auf 603,9 Millionen Euro widerlegen und zeigte sich überzeugt: »Einmal mehr spiegelt sich in den hohen Zuwächsen das Vertrauen in die Sicherheit der Sparkasse wider«. Risikoarme Anlagen würden aufgrund der EZB-Zinspolitik kaum noch Zinsen abwerfen. »Wir als Sparkasse unternehmen alles, um den normalen Sparer vor negativen Zinsen für Spareinlagen zu bewahren, was auch zu Lasten unseres Ertrags geht«, so Schwacha. Wertpapiere seien aufgrund

der Zinssituation wieder stärker gefragt, was zu einem Anstieg der Kundenwertpapieranlagen auf 137,1 Millionen Euro geführt habe. Eine Rekordhöhe kann die Sparkasse bei den Immobilienkrediten vermelden. »In der Niedrigzinsphase gibt es Verlierer und Gewinner. Verlierer sind derzeit alle Sparer, Gewinner sind alle, die einen Kredit brauchen«, so Schwacha. Zum Jahresende hatte die Sparkasse einschließlich vermittelter Konsumentenkredite und Fremdwährungsdarlehen mehr als 781 Millionen Euro an Krediten vergeben, was einen Zuwachs von fast 38 Millionen Euro (5,1 Prozent) bedeutet. Bei Unternehmenskrediten zeigte sich die Dynamik in der Wirtschaft, erklärte Schwacha und betonte: »Als regionales Unternehmen stehen wir in guten und schlechten Zeiten zu unseren Kunden«. Erneut erfolgreich verlief auch das Verbundgeschäft, trugen doch mehr als 900 Verträge mit einer Bausparsumme von rund 37 Millionen Euro bei der Sparkasse »zu einem hervorragenden Bausparergebnis« bei. Im Versicherungsgeschäft konn-

ten in allen Bereichen die selbst gesteckten Ziele übertroffen werden.

Dem Anstieg des Zinsergebnisses um 7,4 Prozent auf 17,5 Millionen Euro aufgrund der Geschäftsausweitung und der Verbesserung des Provisionsergebnisses um 0,4 auf 7,4 Millionen Euro stehe durch Kostentreiber bei der Regulierung aber auch ein Anstieg im ordentlichen Aufwand (um 5,7 Prozent auf 17,1 Millionen Euro) gegenüber, strich Stille heraus. Die Kosten müssten jetzt noch mehr im Blicken behalten werden, was im Einzelfall auch mit Einschnitten verbunden sei. »Mit ihrer Eigen-

kapitalausstattung hat die Sparkasse ein gutes Polster für die regulatorischen Anforderungen und für magere Niedrigzinszeiten, so dass auch in den kommenden sehr schwierigen Jahren eine gute Kreditversorgung für die Region sichergestellt werden kann«, so Stille.

Die Ertragslage habe darüber hinaus ein umfangreiches, gemeinwohlorientiertes Sponsoring erlaubt, stellte die Sparkasse im vergangenen Jahr doch mehr als 120.000 Euro zur Verfügung und unterstützte damit rund 250 soziale, sportliche und kulturelle Aktivitäten.



»Für uns ist und bleibt die Geschäftsstelle das Herzstück und die Basis unseres Vertriebs, ergänzt um vielfältige digitale Angebote«, bekräftigten der Vorstandsvorsitzende Jürgen Stille (links) und sein Vorstandskollege Werner Schwacha (rechts) bei der diesjährigen Bilanzpressekonferenz, dass die Sparkasse Engen-Gottmadingen zu ihren zehn Standorten mit rund 180 MitarbeiterInnen sowie zu ihrer Aufgabe im Ausbildungsbereich stehe. Auf mögliche Fusionsabsichten angesprochen, betonten sie: »Unsere Trägergemeinden haben uns bekundet, dass sie keine Fusion wollen oder sehen. Gleichwohl wissen wir alle nicht, welche Anforderungen im Rahmen der Regulatorik noch kommen werden«. Eine Veränderung der Bankenlandschaft hin zu großen Einheiten gehe auf Kosten der Kunden und der Region, so das Vorstandsteam.

Bild: Hering

## Patent- und Technologieberatung

27. April, 14 bis 18 Uhr



- professionelle Patentrecherchen selbst durchführen
- Produktideen suchen und erkunden
- neue Markttrends recherchieren
- innovative Produkte aufspüren
- Neuentwicklungen in bestimmten Marktsegmenten beobachten

Dipl.-Ing. Edgar Richter berät Sie kostenlos in Engen, Hauptstraße 13 (Blaues Haus). Anmeldung bis 25. April unter Tel. 07733/502-212 oder an PFreisleben@engen.de

## Sechs Bands für einen guten Zweck

Engener Zusammenschluss »All in« veranstaltet wieder Benefizkonzert

Engen hol. Gute Neuigkeiten für die Fans von ehrlichem, handgemachtem Rock und Pop: Die Besetzung des nächsten »All in«-Benefizkonzerts am Vatertag, Donnerstag, 5. Mai, steht fest. Wie »All in«-Sprecher Harry Sprenger mitteilen, werden sechs Bands auftreten, fast alle aus Engen und dem umliegenden Hegau.

Bereits zum vierten Mal wird das Open Air in der Engener Altstadt stattfinden, das von »All in« - einem Zusammenschluss von Vereinen (Stammtischfreunde Anseltingen, Tischtennisverein Anseltingen, Ski-Club Engen und »Alte Sempel Engen«) und Privatpersonen - ins Leben gerufen wurde und dessen Einnahmen der Bürgerstiftung zugute kommen. Über 4.000 Euro kamen allein im vergangenen Jahr zusammen.

Am Vatertag wird die Band »South acoustic circus« aus Engen das Freilichtspektakel um 11 Uhr eröffnen, mit »Yes Ma'am« folgt um etwa 12.30 Uhr ebenfalls ein Lokalmatador.

Beide Bands haben eigene Lieder und Coversongs von Rock bis Pop auf Lager. Die dritte Band wird ab etwa 14 Uhr die Freundschaft zwischen

Engen und Ungarn feiern. Die Gruppe »A37« aus Pannonhalma wird mit ungarischem und internationalem Hardrock den Engenern richtig einheizen. Die bekannte Band »Schlaflos« aus Engen und »Last minute« aus Immendingen, deren dreistimmiger Gesang ihr Markenzeichen ist, bestreiten den zweiten Teil des Programms. Dazwischen ist »Berg(t)werk meets One« platziert: das bekannte Duo um Manuel und Kurt Bergt, diesmal ergänzt mit der Band »One«. »Eigentlich wollten wir mit einer Friedensband und traditionellen Friedenssongs eröffnen, das fällt leider flach«, bedauert Harry Sprenger.

Die »All in«-Mitglieder haben dennoch allen Grund zu feiern: Ab Freitag, 15. April, ist Engen um eine »Piano- und Musicbar« reicher. Die engagierten Musikfans von »All in« haben den ehemaligen Kulturkeller gepachtet und wollen dort künftig immer freitags Barbetrieb anbieten.

In der »MachBar« soll man sich, so Sprenger, wie zuhause fühlen. Am kommenden Freitag, dem Eröffnungsabend, 20 Uhr, werden »Berg(t)werk« den Auftakt in der »MachBar« machen.



Auf eine großartige Jam-Session am Vatertag freuen sich die Vertreter der Bands für das vierte Benefizkonzert und die Organisatoren von »All in«.  
Bilder: Rauser



Offizielle Schlüsselübergabe für die »MachBar«: (von links) Besitzer Engelbert Braun mit Harry Sprenger, Rainer Just, Wolfgang Schneider und Markus Hanold vom All-in-Team.

### TV Engen Jahreshauptversammlung

Engen. Morgen, Donnerstag, 14. April, findet um 20 Uhr im Foyer der Großsporthalle die Jahreshauptversammlung des Turnvereins Engen 1847 statt. Die Tagesordnung wurde in der HegauKurier-Ausgabe vom vergangenen Mittwoch veröffentlicht und kann auch unter [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de) eingesehen werden. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen.

### TV Engen Sportabzeichen-Treff

Engen. Die Abteilung Leichtathletik des TV Engen bietet ab 21. April wieder Training und Abnahme für das Deutsche Sportabzeichen an. Treffpunkt ist donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr im Hegaustadion. Teilnehmen kann jeder von sechs bis über 90 Jahre. Infos gibt es unter [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de), bei Anita Herzig (Tel. 07733/98972) oder direkt an den Trainingsabenden.



**Rill Runder Service**  
Stefan Rill Ringstraße 8  
78247 Hilsingen / Binningen

[www.rundum-service-rill.de](http://www.rundum-service-rill.de)

Tel.: +49 7739 3620403  
Mobil: +49 176 99590098  
Mail: [info@rundum-service-rill.de](mailto:info@rundum-service-rill.de)

- Montagearbeiten
- Reparaturservice
- Objektbetreuung
- Gartenpflege
- Möbelmontage
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Transporte / Umzugshilfe
- weitere Leistungen auf Anfrage



**Dielenhof**  
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
[www.dielenhof.de](http://www.dielenhof.de)

- > Saftiger Schweinerücken, Bauernschinken
- > Frische Bärlauchbratwürste
- > Frischer Spargel aus Freiburg Munzing

**Neu im Sortiment:**

- > Frisch geschlachtete Brathähnchen und Hähnchenkeulen

Öffnungszeiten:  
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

## Öffentliche Bekanntmachung

### Verordnung des Landratsamtes Konstanz als untere Denkmalschutzbehörde zur Ausweisung des Grabungsschutzgebiets »Petersfels und Umgebung« der Stadt Engen, Gemarkung Bittelbrunn, Kreis Konstanz vom 22.02.2016

Aufgrund von § 22 Abs. 1 des Gesetzes zum Schutz der Kulturdenkmale (Denkmalschutzgesetz - DSchG) in der Fassung vom 06.12.1983 (GBl. S. 797), zuletzt geändert durch Änderungsgesetz vom 09.12.2014 (GBl. S. 686), wird verordnet:

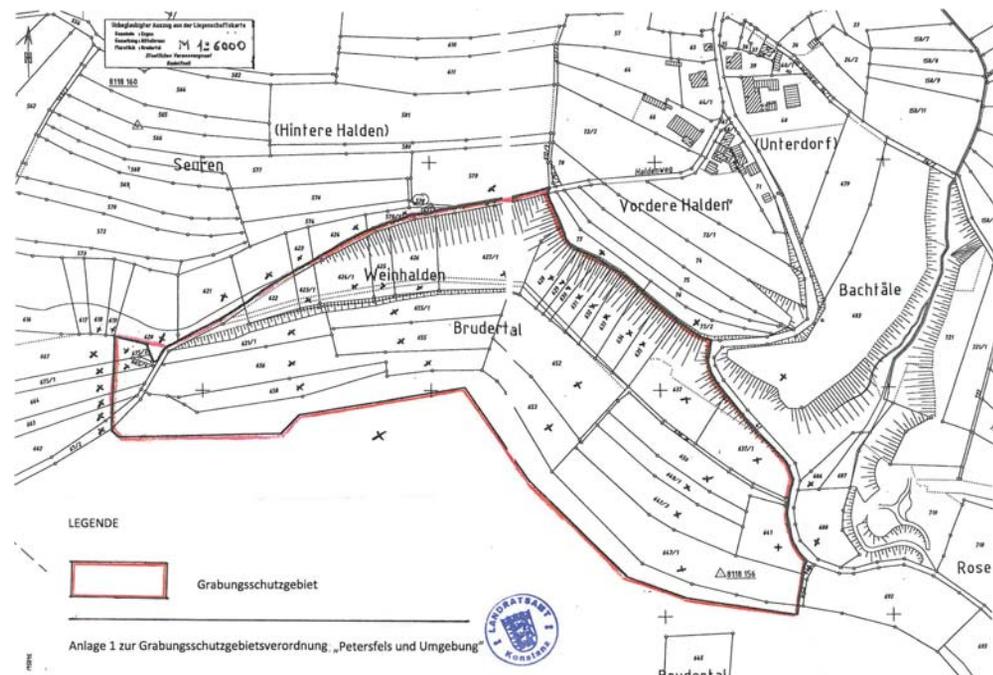
#### § 1

Das in § 2 näher beschriebene Teil-Gebiet des Brudertales auf der Gemarkung Bittelbrunn der Stadt Engen, Landkreis Konstanz, wird zum Grabungsschutzgebiet erklärt. Es trägt die Bezeichnung: Grabungsschutzgebiet »Petersfels und Umgebung«.

#### § 2

(1) Das Grabungsschutzgebiet umfasst Teile der Grundstücke mit den Flurstücksnummern 67/2, 662, 663, 664, 675/1, 667, 620, 621, 622, 955 sowie die ganzen Grundstücke mit den Flurstücksnummern 621/1, 623/1, 624/1, 625, 626, 627/1, 628 bis 635, 637, 637/1, 638, 641, 650, 649/1, 647/3, 647/1, 652, 653, 655, 655/1, 656, 658 im Teil-Gebiet des Brudertales auf der Gemarkung Bittelbrunn der Stadt Engen. Die Grenzen des Grabungsschutzgebietes sind im beigefügten Lageplan im Maßstab 1:6000 (Anlage 1) rot eingetragen.

(2) Die Verordnung mit den dazugehörigen Lageplänen wird beim Landratsamt Konstanz, untere Denkmalschutzbehörde, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, aufbewahrt. Weitere Ausfertigungen befinden sich beim Bürgermeisteramt der Stadt Engen, Hauptstr.11, 78234 Engen, und beim Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 8, Landesamt für Denkmalpflege, Dienstsitz Freiburg, Sternwaldstraße 14, 79102 Freiburg im Breisgau.



Die Verordnung mit den Lageplänen kann während der Sprechzeiten bei den genannten Dienststellen eingesehen werden.

#### § 3

- (1) Bedeutung und Schutzzumfang: Im Brudertal zwischen Engen und Bittelbrunn befinden sich mit dem Petersfels, der Gnirshöhle und dem Drechslerloch drei bekannte Fundstellen aus einem späteren Abschnitt der Altsteinzeit, dem sogenannten Magdalenien. Die menschliche Besiedlung der drei Plätze gehört in den Zeitraum zwischen 13.000 und 12.000 vor Christus. Vor allem Grabungen am Petersfels erbrachten ein reiches archäologisches Fundmaterial, das im südlichen Mitteleuropa seinesgleichen sucht. Besonders hervorzuheben sind die auf Knochen und Stein gravierten oder aus Pechkohle geschnitzten Kunstwerke. Die altsteinzeitliche Besiedlung beschränkt sich nicht auf die Höhlen, sondern sie nimmt auch weite Teile des Talgrundes ein. Mit dem auf dem Lageplan beschriebenen Gebiet dürfte die wahrscheinliche Ausdehnung erfasst sein. Insgesamt kommt den altsteinzeitlichen Fundstellen im Brudertal wissenschaftlich eine über die Grenzen Deutschlands hinausreichende überregionale Bedeutung zu. Die ausgeprägte kleinräumige Fundlandschaft kann Aufschluss über die Lebensumstände steinzeitlicher Jäger und Sammler geben. Sie ist von herausragender Bedeutung für die Kulturgeschichte Südwestdeutschlands. Durch die Ausweisung als Grabungsschutzgebiet soll dieses Ensemble als Forschungsreservat geschützt werden.
- (2) Geschützt sind die im Boden liegenden Kulturdenkmale von besonderer Bedeutung.
- (3) Kulturdenkmale im Sinne von Absatz 1 sind die im Boden liegenden beweglichen und unbeweglichen Reste der altsteinzeitlichen Siedlungskultur.

#### § 4

- (1) Im Grabungsschutzgebiet dürfen Arbeiten, durch die verborgene Kulturdenkmale zutage gefördert oder gefährdet werden können, nur mit Genehmigung des Landesamtes für Denkmalpflege vorgenommen werden (§ 22 Abs. 2 Satz 1 DSchG).
- (2) Der Genehmigung bedürfen insbesondere:
- a) Vorhaben hinsichtlich der Errichtung, der Änderung oder des Abbruchs von baulichen Anlagen, anderer Anlagen und Einrichtungen im Sinne der Landesbauordnung für Baden-Württemberg, auch wenn sie keiner baurechtlichen Genehmigung bedürfen bzw. verfahrensfrei sind;
  - b) die Anlage von Straßen, Plätzen und Wegen;

- c) die Errichtung oder Änderung von Mauern oder anderen Einfriedungen;  
 d) das Verlegen unterirdischer Leitungen aller Arten sowie das Aufstellen von Masten und Unterstützungen;  
 e) die Änderung der bisherigen Bodengestalt durch Abgrabungen, Auffüllungen und/oder Aufschüttungen.
- (3) Unterhaltungsmaßnahmen sind nicht genehmigungspflichtig. Unberührt bleibt ferner die bisherige land- und forstwirtschaftliche Nutzung.
- (4) Die Genehmigung wird erteilt, wenn die Arbeiten die geschützten Gegenstände nicht gefährden. Die Genehmigung kann mit Bedingungen und Auflagen zur Sicherung der Bergung geschützter Gegenstände verbunden werden.
- (5) Sind Arbeiten nach den Absätzen 1 und 2 nach anderen Vorschriften genehmigungspflichtig, tritt die Zustimmung des Landesamtes für Denkmalpflege an die Stelle seiner Genehmigung.

#### § 5

Wer vorsätzlich oder fahrlässig ohne Genehmigung des Landesamtes für Denkmalpflege die in § 4 Abs. 1 und 2 bezeichneten Handlungen vornimmt oder den in der Genehmigung enthaltenen Auflagen oder Bedingungen zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 27 Abs. 1 Nr. 1 des Denkmalschutzgesetzes. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 250.000 €, in besonders schweren Fällen bis zu 500.000 € geahndet werden.

#### § 6

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Landratsamt Konstanz, Untere Denkmalschutzbehörde  
 Konstanz, den 14.03.2016

**F. Hämmerle**



Viel los wird am kommenden Sonntag, 17. April, am Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen sein: Insgesamt 38 tolle Oldtimer gehen in diesem Jahr an den Start.

## Rekordbeteiligung

38 Fahrzeuge starten  
 bei »Hegau Historic«-Oldtimerrallye

**Engen.** Insgesamt 38 Fahrzeuge mit 77 Teilnehmern gehen am kommenden Sonntag, 17. April, am Oldtimer- und Fahrzeugmuseum an den Start zur Oldtimerrallye »Hegau Historic 2016«. Ab 9.30 Uhr wird vom Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen aus in Richtung Singen gestartet, gegen 10 Uhr sollen alle Fahrzeuge auf der Strecke sein. Die Strecke führt von Engen über Singen und Stockach in Richtung Überlingen. Von dort geht es weiter über die Höri in Richtung Tengen und wieder zurück ans Engener Oldtimermuseum. Ab etwa 14 Uhr werden die Oldtimer dort zurück erwartet, um 15.30 Uhr ist die Siegerehrung am Museum geplant. Mit einer bunten Mischung vom Kleinwagen bis

zur Limousine, vom historischen Rallyefahrzeug bis zum 80er-Jahre-Sportwagen geht eine bunte Mischung an Fahrzeugen auf die etwa 160 Kilometer lange Strecke. Mehrere Wertungsprüfungen runden die schöne Streckenführung ab.

#### Hier sind die Oldtimer live zu erleben:

ab circa 8.30 Uhr bis circa 10 Uhr und ab circa 14 Uhr am Oldtimermuseum in **Engen**, Hegaustraße 18,  
 ab circa 10 Uhr bis circa 11.30 Uhr bei Fahren. Erleben. Bodensee, Mühleweg 7, **Steißlingen**,  
 ab circa 12 Uhr bis circa 13.30 Uhr bei Firma Dietze in der Robert-Bosch-Straße, **Rielasingen-Worblingen**.

## Unzählige Stunden am Umbau gearbeitet

Oldtimer- und Fahrzeugmuseumsverein zog positive Bilanz

**Engen.** Auf ein ereignisreiches Jahr für den Oldtimer- und Fahrzeugmuseumsverein Engen blickte der bisherige Vorstand für die nächste Amtszeit im Rahmen der Neuwahlen des Vorstandes wiedergewählte Vorsitzende Peter Kamenzin anlässlich der Jahreshauptversammlung am 24. März vor zahlreich erschienenen Mitgliedern und Vertretern des Gemeinderates zurück.

Nachdem der Verein das Museumsgebäude erwerben konnte, begannen im Januar 2015 mit tatkräftigem Einsatz der Mitglieder die Arbeiten, die aus einem Autohaus ein Museum entstehen ließen. Nach und nach entstand in unzähligen Stunden Arbeit eine immer größere Ausstellungsfläche. »Unser Dank gilt allen Mitgliedern, die immer wieder ihre Freizeit hierfür investieren«, fügte Klaus de Monte als stellvertretender Vorsitzender und Leiter der Bautätigkeit in seinem Bericht hinzu. Als Dankeschön erhielten besonders verdiente Mitglieder vom Vorstand ein kleines Präsent.

»Auch der Stadt Engen möchten wir an dieser Stelle danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Stadt ein

Museumsprojekt so wohlwollend mitträgt, wie es in Engen der Fall ist«, betonte Peter Kamenzin. Ein großartiger Moment war für alle die Eröffnung des Museums am 7. März 2015. Anerkennende Worte des zur Eröffnung erschienenen Publikums entschädigten für die ganze staubige Arbeit der Umgestaltung der Räumlichkeiten.

Bereits vor der Eröffnung war die Internationale Winterrallye »Seegefrörne« im Februar letzten Jahres zu Gast im Museum. Gefolgt von der »Hegau Classic«, die ab diesem Jahr »Hegau Historic« heißt, und dem Treffen für klassische Motorräder im Juni legte schließlich die Bosch »Vino Miglia« auf der Fahrt von Landau nach Meran einen Zwischenstopp in Engen ein.

»Wir sind auf einem guten Weg«, waren sich der neu gewählte Vorstand und die anwesenden Mitglieder einig. Zu den wiedergewählten Vorstandsmitgliedern wurden Sylvia Ley, Wolfgang Latz und Marcel Leonhardt neu hinzugewählt.

Mit einem guten Essen beschlossen die Anwesenden die Versammlung.

## Blickpunkt Geschäftsleben

### Hörmesse

Am 14. April bei Held Akustik

**Engen.** Zu ihrer Hörmesse informieren«, erklären Hör- lädt die Firma Held Akustik akustikmeisterin Jana Ritter morgen, Donnerstag, 14. und Alexander Held. »Gerne April, ab 9 Uhr herzlich in ihr können solche Systeme auch Fachgeschäft in der Schiller- unverbindlich ausgetestet wer- straße 2 ein. Die Hörakustiker den«.

Hörsysteme gibt es in allen Hörsysteme-Hersteller Preisklassen, Basissysteme der Hörsysteme-Hersteller werden zum Beispiel von den Hansaton und GN Resound werden zum Beispiel von den informieren Kunden an diesem gesetzlichen Krankenkassen Aktionstag über die neuesten übernommen, ohne Berechnung Techniken und Möglichkeiten eines Eigenanteils. und erstellen kostenlos ein Das kompetente Team von individuelles Hör- und Versteh- Held Akustik setzt auf individu- lles Hör- und Versteh- elle Beratung und nimmt sich einzelnes Hör- und Versteh- der nötige Zeit für jeden einzel- nen Kunden, denn »Hörgerä- Der technische Fortschritt hat teanpassung ist eine absolute auch bei Hörsystemen längst Einzug gehalten. »Wir bieten Vertrauenssache«, weiß Hör- das Hören und Verstehen zu akustikmeisterin Jana Ritter.



**Zahngold für den guten Zweck:** Im Rahmen ihrer zahnärztlichen Behandlungen sammelt die Zahnarztpraxis Dres. Schütz aus Engen jährlich das alte, von ihren Patienten nicht mehr benötigte Zahngold. Am Ende jeden Jahres wird die komplette Menge eingeschmolzen. Der dadurch erzielte Betrag wird von den Inhabern Dr. Dubravaka Schütz und Dr. Stefan Schütz jährlich großzügig aufgerundet und einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Mit dem Ertrag aus dem Jahr 2015 konnte aktuell der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen eine stattliche Spende in Höhe von 5.500 Euro überreicht werden. Vorstandsmitglied Ingo Sterk sowie alle Mitglieder der DLRG Engen freuten sich sehr über diese Spende. Mit dieser Unterstützung kann nun ein Teil der Kosten für den Neubau der dringend benötigten Garage im Erlebnisbad Engen getragen werden. Zudem wird die DLRG mit einem weiteren Teil dieses Betrages ihre Kinder- und Jugendarbeit weiter ausbauen und im Sommer einen Kinderschwimmkurs durchführen, der speziell für die Engener Flüchtlingskinder ausgerichtet sein wird.

Bild: DLRG Engen

## Katastrophales Abwehrverhalten

DJK Villingen schlug HFV 5:1

**Hegau.** Mit einer 5:1-Klat- schluss an einen Eckstoß in der sche kehrte die **Landesliga-** 67. Minute erzielte. Doch die **mannschaft** des Hegauer FV spielerische Überlegenheit der vom Punktspiel bei der DJK Vil- Platzherren wurde nach Tref- lingen zurück. Das Debakel fern zum 4:1 in der 76. und deutete sich schon in den An- zum 5:1 in der 80. Minute auch fangsminuten an, als die He- im Endergebnis in verdienter gauer überhaupt nicht in die Höhe ausgedrückt.

Das **B-Team** kam zu einem 1:2-Auswärtserfolg beim SV Volkershausen. Nzinza hatte den HFV nach gut einer halben Stunde in Führung gebracht. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gastgebern in der 52. Minute der Ausgleich, doch zwei Minuten vor dem Schlusspfiff gelang Pagliazzo der Siegtreffer. Auch das **C-Team** kam zu drei Punkten gegen die zweite Mannschaft des SV Aach-Eigeltingen. Drei Treffer von André Glätsch in der 25., 35. und 89. Minute sowie von Markus Dietrich in der 65. und Nexhat Gashi in der 66. Minute sorgten für einen ungefährdeten 3:0. Zwar hatte auch der HFV, wie schon im ersten

**Vorschau:** Das **Landesliga-** Spielabschnitt, einige gute Tor- **team** spielt bereits am heuti- gelegenen, doch zum kata- gen Mittwoch, 13. April, in einem strophalen Abwehrverhalten weiteren Abstiegsduell gegen den FC RW Salem. Die gesellte sich auch eine erschre- Begegnung beginnt um 18:30 ckende Schwäche in der Ver- Uhr im Hegaustadion. Am wertung von Chancen. So Samstag, 16. April, empfängt wäre durchaus mehr drin ge- das **B-Team** im Hegaustadion gewesen als der einzige Treffer die SG Heudorf-Honstetten.

### Rielasingen-Worblingen Gewerbeschau

**Hegau.** Am Samstag, 16. April, von 11 bis 17 Uhr, und am Sonntag, 17. April, von 12 bis 17 Uhr, wird das »Industriefenster« in Rielasingen-Worblingen statt in der Hardberghalle zu einer »Gewerbeschau« bei den örtlichen Betrieben mit Rahmenprogramm. Mit dem Ausgangspunkt im Gewerbegebiet Nord (Richtung Singen) können die Besucher auch am verkaufsoffenen Sonntag, 17. April, den Frühjahrsbummel durch die Geschäfte genießen.

Weitere Informationen gibt es unter [www.hgv-rielasingen-worblingen.de](http://www.hgv-rielasingen-worblingen.de) unter Termine.

### TG Welschingen Sportabzeichen-Training

**Welschingen.** Das Training bei der TG Welschingen für das »Deutsche Leichtathletik-Sportabzeichen« beginnt für Schüler ab sechs Jahren am Mittwoch, 20. April, um 18 Uhr an der Hohenhewenhalle Welschingen. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Kinder 50 Meter schwimmen können.

Bei schlechter Witterung wird in der Halle trainiert.

Für Erwachsene werden unterschiedliche Abnahmetermine angeboten. Diese sind auf der Homepage unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de) veröffentlicht.



**Zur bestandenen Prüfung** zum Reitabzeichen konnte der Reitclub Schoren-Engen seinen Mitgliedern gratulieren. Am 12./13. März wurden von den beiden Richterinnen Sybille Link und Ursula van Grieken die Prüfungen zu verschiedenen Stufen des Reitabzeichens abgenommen. Selbst die jüngsten Mitglieder hatten sich im Vorfeld mit Feuereifer auf die Prüfungen für die Motivationsabzeichen »Steckenpferd« und »Hufeisen« vorbereitet. Dabei kommt es nicht nur auf die reiterlichen Fähigkeiten an, sondern auch auf die theoretischen Kenntnisse rund ums Pferd. So müssen zum Beispiel Fragen zu den Themen Pferdeverhalten, Fütterung, sicherer Umgang und auch zum Tierschutz beantwortet werden. Die Anwärter auf ein Reitabzeichen wurden neben einem ebenfalls theoretischen Prüfungsblock zusätzlich in den Bereichen Springen und Dressur geprüft. Groß war die Erleichterung bei den mehr als 40 Teilnehmern, als am Ende des zweiten Prüfungstages von den beiden Richterinnen bekannt gegeben wurde, dass alle Teilnehmer bestanden hatten und diese ihre Urkunden in Empfang nehmen konnten. Das Bild zeigt die erfolgreichen jüngsten TeilnehmerInnen.

Bild: Reitclub Schoren-Engen

## Dem Vizemeister unterlegen

RSV verlor gegen Konstanz 5:9

**Neuhausen.** Im letzten Saisonspiel der Tischtennis-Bereichsliga der Saison 2015/16 unterlag die erste Herrenmannschaft des RSV Neuhausen dem Tabellenzweiten aus Konstanz knapp mit 5:9. Bereits nach den Doppeln ging der RSV mit 1:2 in Rückstand, nachdem nur Rathfelder und A. Schafhäutle ihr Doppel mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Die Doppel um Lagleder/Hofmann und Schrott/J. Walz verloren jeweils in knappen Spielen.

Der Start in die Einzel gelang dann umso besser, denn Rathfelder konnte Seifert mit 3:1 bezwingen, und A. Schafhäutle wehrte bereits einen Matchball ab und gewann etwas glücklich mit 12:10 im fünften Satz gegen Bleich. Im mittleren Paarkreuz verlor zunächst Lagleder trotz starker Leistung knapp mit 2:3 gegen Schwarzenberg. J. Walz verlor darauf sein Einzel gegen Fischer mit 0:3. Im hinteren Paarkreuz verlor Schrott nach 2:1-Führung in einem sehr schön anzusehenden Spiel

mit tollen Ballwechsellern jedoch noch mit 2:3. Hofmann gelang es dann, den vierten Punkt für den RSV einzufahren. Er bezwang Jarmut mit einer sehr starken Leistung verdient mit 3:1.

Im vorderen Paarkreuz konnte Rathfelder erneut sein Einzel für sich entscheiden, er bezwang Bleich deutlich mit 3:0. A. Schafhäutle hatte in seinem zweiten Einzel das nächste Fünf-Satz-Spiel, welches er jedoch mit 9:11 gegen Seifert verlor. Lagleder unterlag dann zunächst mit 0:3 gegen den starken Fischer, und J. Walz verlor in einem spannenden Spiel mit 1:3 gegen Schwarzenberg. Den Schlusspunkt für den Vizemeister setzte Jarmut mit einem 3:0 gegen Schrott. Somit konnte man sich mit einem beachtlichen 5:9 trotz Ausfällen doch noch ordentlich in die Sommerpause verabschieden. Ein Abschlussbericht zu den Saisonleistungen aller drei Herrenmannschaften folgt in einer der nächsten Hegaukurier-Ausgaben.

## Ski-Club Engen Fahrradbasar

**Engen.** Der Frühling hat Einzug gehalten, und somit beginnt auch wieder die Fahrradsaison. Daher führt der Ski-Club Engen am Samstag, 16. April, auf dem Schotterparkplatz neben dem Aldi in Engen einen Fahrradbasar durch. Dort können gebrauchte Fahrräder verkauft und passende Räder erworben werden. Angenommen werden Fahrräder, Roller, Bobby Cars und Ähnliches. Warenannahme ist am Samstag, 16. April, von 9 bis 10.30 Uhr. Der Verkauf findet von 10.30 bis 11.30 Uhr statt. Anschließend können der Verkaufserlös und die nicht verkauften Waren bis 12.30 Uhr abgeholt werden. Weitere Infos bei Manuel Heiss, Tel. 0176/82059224 ab 19 Uhr.

## Ski-Club Jahreshauptversammlung

**Engen.** Am Freitag, 22. April, um 19.30 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung des Ski-Clubs Engen im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen die Geschäftsberichte, Vorstandswahlen und Ehrungen. Anträge betreffend Tagesordnungspunkten müssen bis spätestens eine Woche vorher eingereicht werden.

## TTV Anselingen Tischtennis-Grümpeltturnier

**Anselingen.** Am Samstag, 23. April, findet das alljährliche Tischtennis-Grümpeltturnier des TTV Anselingen im Bürgerhaus Anselingen statt, auch dieses Jahr gibt es wieder zahlreiche Sachpreise zu gewinnen. Jeder, der etwas geübt im Umgang mit dem weißen Ball ist, das 16. Lebensjahr vollendet hat und in den vergangenen Jahren nicht aktiv in einer Tischtennismannschaft gespielt hat, darf sich bis spätestens 18. April telefonisch unter 07733/5909 oder per e-mail an wilhelm.g57@web.de zum Turnier anmelden. Um das leibliche Wohl kümmert sich auch in diesem Jahr wieder der TTV Anselingen und würde sich über eine rege Teilnahme am Grümpeltturnier freuen.

## TV Engen/Nordic Walking Morgen kein Laufftreff

**Engen.** Morgen, Donnerstag, 14. April, fällt der Nordic-Walking-Laufftreff des TV Engen aus. Der nächste Laufftreff ist am Montag, 18. April, beziehungsweise Donnerstag, 21. April, zu den gewohnten Uhrzeiten. Treffpunkt ist am P+R-Parkplatz an der Autobahn. Interessierte können sich bei Gisela Merkel, Tel. 07733/2720, melden.

**BIKES & BOATS**

**10 UHR**

**Nº1 16-17.04.2016**

**ERLEBEN SIE ALLES RUND UM BOOT UND MOTORRAD**

LIVE BAND, ESSEN UND TRINKEN SOWIE SHOW PROGRAMM

78247 Hilzingen | WEIDGANG 3-5 & 10-14

**SOLARGRAS**  
16.04.2016  
ab 19:00 Uhr

**MIZU**  
www.mizu.de

**motion**

**motocenter**  
HEGAU



**Unter dem Motto »Bewegung bis ins Alter«** bietet der DRK-Ortsverein Engen jeden Montag in Anselfingen und Zimmerholz, am Dienstag in Engen und am Mittwoch in Neuhausen seniorengeeignete Schongymnastik zum Erhalt der Gesundheit und zur Unterstützung der Rehabilitation nach Operationen, bei Herz-Kreislauferkrankung sowie bei Arthrose an. Für Interessierte stehen gerne die Übungsleiterinnen Ilse Mayer, Tel. 07733/5406, Bettina Schoch-Leicher, Tel. 07733/2581, und Claudia Kaiser, Tel. 07733/5603, zur Verfügung.

Bild: DRK-Ortsverein

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal Verlags-GmbH** + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40, 78234 Engen  
Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail:  
info-kommunal@t-online.de

Geschäftsführer: Markus Kretz  
**Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7, 78244 Gottmadingen  
Tel. + Fax 07731/7946196

**Anzeigenannahme/-Beratung**  
Astrid Zimmermann,  
Singener Str. 20, 78267 Aach  
Tel. 07774/2277222,  
Fax 07774/2277223, e-mail:  
astridzimmermann@online.de  
sowie

direkt bei Info Kommunal s.o.  
**Anzeigen- + Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bitelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage: 9.400**

## Frauen-Verbandsliga Platz Zwei

**Hegau.** Am 15. Spieltag gewann das Frauen-Verbandsliga-Team des Hegauer FV gegen den Tabellenachten SV Gottenheim knapp und glücklich mit 2:1. Durch den fünften Sieg in Folge und die gleichzeitige Niederlage des Tabellen dritten SG Wittlingen-Wollbach bauen die Hegauerinnen den Abstand auf Platz Drei mit nun sieben Punkten aus.

Es war gegen den SV Gottenheim kein einfaches Spiel. Die HFV-Elf fand nie wirklich zu ihrem Spiel, agierte phasenweise umständlich, und die sehr engagiert kämpfenden Gäste machten die Räume in ihrer Hälfte ziemlich dicht. Bereits in der dritten Minute gingen die Gäste durch einen Distanzschuss von Elisa Brenn in Führung. Romina Stinziani konnte dann mit ihrem Ausgleichstreffer bei einer Standardsituation in der 26. Minute das Abwehrbollwerk der Gäste überwinden. Im zweiten Abschnitt lockerte Gottenheim sein Defensivspiel, so dass die Begegnung etwas offener wurde. Erst in der Nachspielzeit, als sich beide Teams schon mehr oder weniger mit dem Unentschieden abgefunden hatten, erzielte Lena Klaiber den umjubelten Siegtreffer für den HFV.

## Kein Sieg in Nürnberg möglich

HFV-Frauen unterlagen 2:0

**Hegau.** Das Frauen-Regionalliga-Team des Hegauer FV kann in Nürnberg nicht gewinnen. Auch im dritten Anlauf klappte es wieder nicht mit einem Dreier. Die HFV-Elf unterlag am 17. Spieltag auf dem Max-Morlock-Platz mit dem gleichen Ergebnis wie im Hinspiel: 2:0. Einige Ausfälle gab es beim HFF: Gleich beide Torhüterinnen fehlten in Nürnberg. Verbandsliga-Torhüterin Katarina Grbavac stand erstmals bei einem Regionalligaspiel im Tor und machte ihre Sache wirklich gut.

Von Beginn an merkte man den Hegauerinnen an, dass die Form langsam wieder besser wird. Beide Teams legten ein ordentliches Tempo vor und kamen gleich zu Möglichkeiten. Nach einem Missverständnis in der Innenverteidigung des HFV rettete Corinna Knisel auf der Linie. Gute Aktionen machten sich die Hegauerinnen leider immer wieder durch ungenaues Abspiel zunichte. Anja Hahn hatte in der 28. Minute den Führungstreffer auf dem Fuß, als sie nach Doppelpass mit Nadine Grützmaker allein vor Club-Torhüterin Michelle Pistoia auftauchte, den Ball aber neben das Tor setzte.

Im zweiten Abschnitt knüpfte die HFV-Elf direkt an die gute Phase vor der Pause an. Nadine Grützmaker bediente Lea Scharf, deren Schuss von Pistoia zur Ecke geklärt wurde. Eine »Hundertprozentige«

hatte Carmen Hirt nach herrlichem Zuspiel von Luisa Radice auf dem Fuß, als sie völlig frei den Ball aus acht Metern knapp über das Nürnberger Tor schoss. Mitten in dieser starken HFV-Phase befreite sich Nürnberg mit einem langen Ball. Beim folgenden Konter war die Defensive nicht gut organisiert, Anja Hahn konnte den Ball nicht sauber klären, FC-Spielerin Anna Wachal kam an den Ball und erzielte mit einer noch abgefälschten Bogenlampe über Katarina Grbavac hinweg das 1:0 (55. Minute). Die Führung brachte Nürnberg zurück ins Spiel, die HFV-Elf war aus dem Konzept gebracht und in der Folge bei einigen Angriffen nicht ganz im Bild. Als Verena Fischer in der 78. Minute einen Rückpass zu kurz auf Torhüterin Katarina Grbavac zurückspielte, lief eine Nürnberger Spielerin reaktionsschnell in den Ball und konnte von Grbavac nur noch durch ein Foulspiel am Torschuss gehindert werden. Den von FIFA-Schiedsrichterin Angelika Söder gepfiffenen Elfmeter verwandelte Leonie Vogel sicher zum 2:0. Nürnberg war bissig und konsequent in den Zweikämpfen und ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen.

Die HFV-Elf spielte klar besser als in den letzten Wochen, verpasste aber durch eine mangelnde Chancenverwertung, etwas Zählbares aus der Frankenmetropole mitzunehmen.

## HFV-Frauenteam Spieltermine

**Hegau.** Am kommenden Sonntag, 17. April, spielt das **Verbandsliga-Team** um 15 Uhr bei der Alem. Freiburg-Zählingen. Das **Frauen-Regionalliga-Team** empfängt um 13 Uhr in Welschingen den Tabellenführer SC Sand. Die **U17-Juniorinnen** des Hegauer FV spielen am Samstag, 16. April, in der Oberliga bei den B-Juniorinnen des SC Sand.

## TC Engen richtet Tennisplätze

## Weitere Arbeitseinsätze

**Engen.** Für die Mitglieder des Tennisclubs Engen finden an den Samstagen 16. und 25. April, jeweils ab 9 Uhr, weitere Arbeitseinsätze auf den Tennisplätzen statt.

Um weiterhin rege Teilnahme der Mitglieder wird gebeten.

## Die »Energierbellion«

Engener Regisseur Carl A. Fechner  
mit neuem Film ab 14. April im Kino

**Hegau.** Mit »The Power to Change - Die Energierbellion« kommt der zweite Film des Engener Regisseurs Carl A. Fechner ins Kino. Fechners Dokumentarfilm »Die 4. Revolution - Energy Autonomy« aus dem Jahr 2010 hatte den Umstieg auf erneuerbare Energien zum Thema. Der Filmtitel verwies auf die Fortführung technischer Revolutionen der Vergangenheit: Nach der Agrar-, der industriellen und der digitalen Revolution folgt nach Fechner als vierte Revolution die Energiewende.

Mit »Power to change«, der **ab morgen, Donnerstag, 14. April**, zwei Wochen lang täglich um 18 Uhr im Cineplex Singen zu sehen sein wird, erzählt Regisseur Fechner von der Auseinandersetzung um eine Energiewende, die von unten erfolgt - dezentral und regional. »Power to change« zeigt

den Aufbruch in eine Zukunft, die ohne fossile und atomare Energieträger auskommt.

Die Filmpremiere wird von Begleitveranstaltungen umrahmt: So findet am kommenden Samstag, 16. April, von 11 bis 16 Uhr ein Elektro-Mobilitäts-Tag auf dem Heinrich-Weber-Platz, am Ende der Fußgängerzone August-Ruf-Straße, statt. Anschließend führt ein E-Fahrzeug-Corso ins Kino.

Um 17 Uhr Kinovorführung und Filmgespräch mit Regisseur Carl A. Fechner. Weitere Veranstaltungen folgen bis zum 27. April. Der *HegauKurier* wird in seiner kommenden Ausgabe darauf hinweisen. Kartenreservierungen für die Vorstellungen ab 14. April im Kino unter Telefon 01805/546674. Weitere Informationen unter [www.powertochange-film.de](http://www.powertochange-film.de).

## Thema AKW Beznau beim Sterntreffen Benken

Vortrag und Wanderung

**Hegau.** Unter dem Thema »Zechprellerei Atomstrom« referiert Martin Graf, ehemals Regierungsrat in Zürich und Aufsichtsrat bei der AXPO, der Betreibergesellschaft des AKW Beznau, beim nächsten Sterntreffen Benken am Sonntag, 17. April, um 11 Uhr im Gasthaus »Sonne« in Benken über die »prekäre Finanzlage der Atomkraftwerksbetreiber in der Schweiz«.

Dass dies auch die Sicherheit der alten Anlagen beeinträchtigt, liege auf der Hand. Das AKW Beznau ist das älteste Atomkraftwerk der Welt. Es liegt 50 Kilometer Luftlinie in der Hauptwindrichtung von Engen entfernt.

Nach deutschen Normen würde Beznau sofort die Betriebsbewilligung entzogen. Trotzdem soll Reaktor 1 nach Informationen der Aufsichtsbehörde ENSI im Sommer

wieder ans Netz gehen. Dagegen formiert sich reger Protest zu beiden Seiten des Rheins.

Die Gruppe »Sterntreffen Benken« organisiert wie immer eine Wanderung (eineinhalb Stunden) von Schaffhausen nach Benken über den Cholfirst. Da zur Zeit die Zugstrecke Singen - Thayngen gesperrt ist, fährt die Gruppe ab Singen-Landesgartenschau mit Pkw an den Fuß des Cholfirst. Abfahrt 9.05 Uhr ab Singen-Landesgartenschau.

Anmelden bitte bei Thomas Jochim, Telefon 07733/977697.

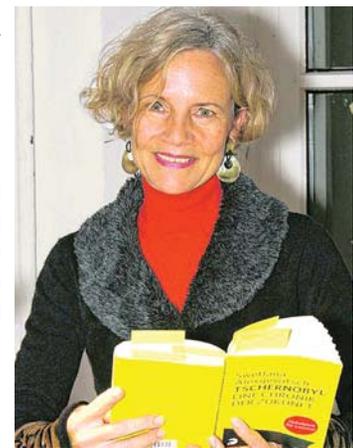
Auch zum Anti-Atom-Brücken-Protest am Sonntag, 24. April, anlässlich 30 Jahre Tschernobyl in Hohentengen im Klettgau wird es Fahrge-meinschaften geben. Anmeldung ebenfalls unter derselben Nummer.

## Johanna Wolf liest Swetlana Alexijewitsch

Am Donnerstag im  
evangelischen Gemeindehaus Engen

**Engen.** Swetlana Alexijewitsch wurde 2015 für ihr literarisches Werk mit dem Nobelpreis für Literatur geehrt. Das brachte auch ihrem Buch »Tschernobyl - eine Chronik der Zukunft« viel Beachtung. Auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Engen und des Sterntreffens Benken liest Johanna Wolf, Schauspieler-in und Theaterpädagogin aus Überlingen, morgen, Donnerstag, 14. April, um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Engen, Hewenstraße 11. Die Autorin trägt in ihrem Buch Interviews mit den Betroffenen zusammen. Sie lässt die noch lebenden, wie auch die schon gestorbenen Opfer von Tschernobyl zu Wort kommen und damit ganz hautnah und persönlich erleben, was freigesetzte radioaktive Strahlung mit den Menschen und der Natur macht, und zwar nachhaltig über Jahrzehnte hinweg. Johanna Wolf arbeitet in ihrer Auswahl der Texte feinfühlig die menschlichen Qualitäten

sind weite Teile um das Kraftwerk unbewohnbar, und noch immer leiden Tausende unter den Folgen der Verstrahlung. Besonders in Weißrussland, wo zwei Drittel des radioaktiven Materials, das bei der Explosion in die Atmosphäre geschleudert wurde, im Fallout herunterkam. Die WHO in Genf, die Weltgesundheitsorganisation, bestreitet nach wie



Johanna Wolf liest am Donnerstag in Engen.

vor die gesundheitlichen Folgen und erkennt nur 40 Tote als Strahlenopfer an, während die unabhängige Ärzteorganisation IPPNW von inzwischen 1 Million Strahlentoten ausgeht. Auch bei dem Super-Gau in Fukushima gehen die Meinungen, Fakten und Bewertungen extrem auseinander. Demgegenüber sprechen die Interviews eine klare und eindeutige Sprache. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Mein Garten  
- individueller Kraftort & Familien Oase

Leidenschaft & Innovation

Gartenbau  
ROSEANUM® SCHÖNBRUNN

[www.roseanum.de](http://www.roseanum.de)

## Alte Kirche Volkertshausen Jugendtheater

**Hegau.** Der Verein »Alte Kirche Volkertshausen« lädt am Samstag, 16. April, um 17 Uhr, und am Sonntag, 17. April, um 11 Uhr, zum Jugendtheater in die »Alte Kirche« in Volkertshausen ein. Die Jugendtheatergruppe »Die Weltverdrehher« bringt unter der Leitung von Britta Binder eine turbulente und lustige Fassung des klassischen Märchens »Dornröschen - Jetzt muss ein Prinz her« zur Aufführung. Es geht um ein von der Fee Finjarell und dem Kobold Grommel gefundenes Märchenbuch, das sie aber nicht lesen, sondern erleben möchten. So gelangen sie mitten hinein in die Geschichte von Dornröschen. Sie erleben nicht nur alles mit, sondern bringen auch so einiges durcheinander.

Der Eintritt zum Jugendtheater ist frei. Es wird um eine Kollekte gebeten.

## VdK-Ortsverband Oberer Hegau Fotosession

**Hegau.** Zu einer Fotosession mit Bildern aller öffentlichen Veranstaltungen von 2015 lädt der Sozialverband VdK-Ortsverband Oberer Hegau alle Mitglieder herzlich ein. Die Vorführung findet am Donnerstag, 21. April, um 17 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen statt.

Es werden Bilder und Videos von allen öffentlichen Veranstaltungen, Stammtisch, Grillen Ausflüge und vieles mehr gezeigt. Hier besteht die Möglichkeit, das vergangene Jahr anhand der neuesten Bild-Vorführtechnik nochmals rückwirkend zu betrachten. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen und eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Informationen bei Manfred Flegler, Tel. 07733/1048, oder Artur Maier, Tel. 07736/357, sowie unter [www.vdk.de/ov-oberer-Hegau](http://www.vdk.de/ov-oberer-Hegau).

# Stetiger Mitgliederzuwachs

## VdK-Ortsverband »Oberer Hegau« leistet erfolgreiche Arbeit

**Hegau.** Trotz des frühlinghaften Samstagnachmittags besuchten nahezu 50 Teilnehmer die Mitgliederversammlung des VdK Oberer Hegau am 19. März im Gasthaus »Bären« in Welschingen. In seiner Begrüßung konnte der Vorsitzende Manfred Flegler den kurzfristig eingesprungenen Bürgermeisterstellvertreter aus Engen, Stefan Gebauer, den Kassier des Kreisverbands, Jürgen Schweizer sowie die Mitglieder und die gesamte Vorstandschaft willkommen heißen. Stefan Gebauer sprach die Veränderungen in der Gesellschaft im sozialen Bereich an. Es sei sehr wichtig dass sich hier und heute Personen für dieses freiwillige und ehrenamtliche soziale Handeln interessierten, er selbst werde die Jugendvertretung aus Engen auf die Kampagne 2016 »Weg mit den Barrieren« hinweisen. Im Geschäftsbericht des Vorsitzenden wurden die mehr als 50 Aktivitäten des momentan 470 Personen zählenden Verbandes in Kurzform vorgetragen.

Im Jahr 2015 konnten erfreulicherweise insgesamt 50 neue Mitglieder aufgenommen werden.

Der Bericht des Schriftführers Hans Ley wurde in Kurzform zu den abgehaltenen öffentlichen Veranstaltungen vorgetragen. Aus dem Bericht der Frauenvertreterin Regina Strehle konnte erkannt werden, dass

bei angeforderter Hilfe immer Ansprechpartner zur Seite stehen. Ein Plus in der Kasse ergab der Bericht des Kassierers Gerhard Schuhwerk, dieser wurde durch die lobenden Worte für seine gute und fehlerfreie Kassenführung von den Kassensprüferinnen Elfriede Coccatto und Elfriede Schoch danach einstimmig entlastet. Durch Stefan Gebauer wurde danach auch die komplette Vorstandschaft einstimmig entlastet. Durch den Schriftführer wurde auf die genannte VdK-Kampagne 2016 »Weg mit den Barrieren« hingewiesen. Diese Kampagne wird deutschlandweit verstärkt von allen Verbänden unterstützt, sie kann auch im Internet unter [www.weg-mit-den-barrieren](http://www.weg-mit-den-barrieren) verfolgt werden.

In seiner Aussprache ging die Vorstandschaft noch auf die verschiedenen Themen des Ortsverbandes ein und gab einen Ausblick auf die Veranstaltungen in 2016. Mit dem Dank für die allgemeine Unterstützung der Stadt Engen für den jährlichen finanziellen Zuschuss, dem Dank an alle Mitglieder und Gäste und an die HelferInnen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr sowie einem persönlichen Geschenk an seine Vorstandsmitglieder leitete Manfred Flegler die Schlussansprache ein.

Bilder unter [www.vdk.de/ov-oberer-Hegau/](http://www.vdk.de/ov-oberer-Hegau/).

## Standesamt Engen

### Monat März 2016

#### Eheschließungen

- 24.03.2016** Julia Salome Rogowsky, Wittumstraße 13, Pforzheim und David Manuel Schmidt, Bahnhofstraße 12, Engen  
**26.03.2016** Yasmin Emine Kiefer und Marc Peter Beccara, Matthias-Claudius-Straße 18, Engen

Zwei weitere Eheschließungen (keine Veröffentlichung)

#### Sterbefälle

- 04.03.2016** Liselotte Emilie Michalski geb. Bartelmeß, Hewenstraße 21, Engen  
**05.03.2016** Wolfgang Bautz, Eduard-Mörrike-Straße 5, Engen  
**06.03.2016** Selma Erika Schwarzfischer geb. Scholz, Hewenstraße 21, Engen  
**22.03.2016** Lydia Ellensohn, Hewenstraße 21, Engen

#### Med. Fußpflege

bei **M. Trüb-Galimanis**  
Ballenbergstraße 7 • Engen  
Telefon 0 77 33 / 14 52  
Auch Hausbesuche

#### Ev. Gemeindehaus

### Tanz mit, bleib fit

**Engen.** Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen.

Der nächste Termin ist am Freitag, 15. April, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen. Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.



**Bestattungsinstitut  
Seidler**

Im Heimgarten 27 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48  
Mobil 01 71 301 62 33  
Bei Tag und Nacht dienstbereit  
Erledigung aller Formalitäten

**Grabsteine**  
Naturstein aus aller Welt



**STEIN STOCKER**  
PERFEKTION IN STEIN

78234 Welschingen am Kreisverkehr  
Tel. 07733/5424 Fax 07733/2306



**Bis in die Kinderwohnung »Kunterbunt«** wirkten sich die von der Welschinger Rolli-Zunft höchst erfolgreich durchgeführten Narrentage im Januar aus Anlass ihres 60-jährigen sowie des 110-jährigen Bestehens des Narrenvereins Welschingen aus, überreichten Rolli-Zunftmeister Werner Kohler (links) und sein Stellvertreter Bernd Keller (rechts) in der vergangenen Woche doch 1.165 Euro an Kinderwohnung-Leiterin Ronja Hoppe. »Wir hatten die mehr als 50 eingeladenen Zünfte im Vorfeld gebeten, anstelle von Gastgeschenken Geldspenden für die Engener Kinderwohnung mitzubringen«, so Kohler. Zahlreiche Gastzünfte folgten gerne dem Wunsch, darunter auch die Narrenzunft Zoznegg. Deren originell verpacktes Geschenk nahm der achtjährige Laurent stellvertretend für die weiteren »Kunterbunt«-Kinder entgegen, die an diesem Nachmittag die Stadtbibliothek besuchten. Ronja Hoppe bedankte sich sehr herzlich für die Spende, die zur Anschaffung von Lern- und Spielmaterial sowie für Ausflüge und die in den Sommerferien geplante Freizeit in Blaubeuren verwendet werden soll. Rund 15 bis 20 Kinder besuchen im Durchschnitt die jeden Nachmittag von 13 bis 18 Uhr geöffnete Einrichtung und werden nicht nur durch Hausaufgabenhilfe und schulergänzendes Lernen unterstützt und gefördert, sondern die Kinderwohnung bietet auch ein sozialpädagogisches Freizeitprogramm mit verschiedensten kreativen, handwerklichen, hauswirtschaftlichen, sportlichen und erlebnispädagogischen Angeboten.

Bild: Hering

## Kultureller Beitrag der Klöster für Europa

Vortrag am 21. April

**Engen.** Im Rahmen des Themenschwerpunkts »Kloster« lädt das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau zu einem interessanten Vortrag mit Dr. Gratia Maria Rinderer am Donnerstag, 21. April, um 20 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum Engen im Hexenwege ein. Dr. Rinderer ist Kunsthistorikerin aus Überlingen und wird einen Einblick in die kulturellen Leistungen und Beiträge geben, die das Klosterleben in Europa hervorgebracht hat. Sie sind die Grundlage unserer Gesellschaft, in der gerade viel über Werte und abendländisches Wissen gesprochen wird, das es zu verteidigen gilt. »Doch wie formte sich unser Denken, aus welchen Traditionen bildete sich unser Wissen über Religion, Baukunst, Staatskunst, Medizin, Kunst, Musik, Heilkunst, Gartenbau und vieles mehr nach dem Zusammenbruch der Antike?«. Dr. Rinderer wird in ihrem Vortrag besonders auch die kulturellen Leistungen von Klöstern der Region in Blick nehmen. Der Eintritt beträgt 3 Euro, SchülerInnen und StudentInnen sind frei.

## Für einen guten Zweck

Kolping sammelt Handys und Briefmarken

**Hegau.** Ganzjährig werden alte Handys und Briefmarken von Ehrenamtlichen nach Kriterien sortiert, von Fachkundigen des Kolpingwerks geprüft, danach versteigert oder verkauft. Bitte im katholischen Pfarrbüro abgeben oder in den Briefkasten einwerfen. Größere Mengen oder Alben, die abgeholt werden sollen, können unter Tel 07733/1869 gemeldet werden. Durch die effiziente Projektarbeit von »Kolping International« werden in Afrika, Asien und Lateinamerika Verbände aufgebaut, in denen Menschen Unterstützung bei der Entwicklung ihrer eigenen Potentiale erhalten. Sei es in Ausbildungsgängen oder durch Kleinkredite, durch Trainings in der Herstellung von Bio-Dünger oder Weiterbildungen für jungen Frauen - die Briefmarkenhilfe kommt an.

Außerdem werden **Briefmarken** für die Missions-, Sozial- und Entwicklungshilfe, zum Beispiel Hilfe zur Selbsthilfe, gesammelt. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die Marken gestempelt, postfrisch, in- oder ausländisch sind. Man sollte die Briefmarken mit einem ein bis zwei Zentimeter großen Rand ausschneiden. Auch bereits abgelöste Marken, Alben und alte Ansichtskarten werden gerne entgegen genom-

men. Die Briefmarken werden von Ehrenamtlichen nach Kriterien sortiert, von Fachkundigen des Kolpingwerks geprüft, danach versteigert oder verkauft. Bitte im katholischen Pfarrbüro abgeben oder in den Briefkasten einwerfen. Größere Mengen oder Alben, die abgeholt werden sollen, können unter Tel 07733/1869 gemeldet werden. Durch die effiziente Projektarbeit von »Kolping International« werden in Afrika, Asien und Lateinamerika Verbände aufgebaut, in denen Menschen Unterstützung bei der Entwicklung ihrer eigenen Potentiale erhalten. Sei es in Ausbildungsgängen oder durch Kleinkredite, durch Trainings in der Herstellung von Bio-Dünger oder Weiterbildungen für jungen Frauen - die Briefmarkenhilfe kommt an.

Im Jahr 2015 wurden durch die Aktion **17.377,34 Euro** eingenommen.

### Trachtengruppe Heute Treffen im »Lamm«

**Engen.** Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 13. April, um 20 Uhr im Gasthaus »Lamm« zu ihrer Monatsversammlung.

### Rheuma-Gesprächskreis Treffen

**Engen.** Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich morgen, Donnerstag, 14. April, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Infos bei T. Bach, unter Tel. 07733/9969835.

### Öffentliche Erlebnisführungen

Am **Freitag, 15. April**, findet um 19.30 Uhr eine **Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau** statt. Auf einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt bringen der Nachtwächter und die Bürgersfrau mit Geschichten und Anekdoten das Leben um 1800 allen Interessierten näher. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: Kinder bis zehn Jahre frei, Jugendliche von elf bis 18 Jahre 4 Euro/Person und Erwachsene 8 Euro/Person.

Am **Donnerstag, 21. April**, findet um 18 Uhr eine **Erlebnisführung »Die Bademagd«** statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 12 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro/Person.

Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

## Unsere Jubilare

- Frau Hilda Maier, Welschingen, 85. Geburtstag am 14. April
- Frau Elisabeth Brandhoff, Engen, 95. Geburtstag am 18. April

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:** von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdrstr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Samstag, 16. April:** Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173

**Sonntag, 17. April:** Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:** Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

**AKA-Team**, Hewenstr. 19, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**LyRo Häuslicher Pflegedienst**, Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger**, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag

**Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle** und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband** Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein** Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliativer Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Verbraucherzentrale** Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 9480-40.**

## Helferkreis Welschingen Treffen am 19. April

**Welschingen.** Der »Helferkreis Pfarrhaus Welschingen« trifft sich am Dienstag, 19. April, um 19 Uhr in der Unterkirche Welschingen.

Alle Interessierten und neue Helferinnen und Helfer sind zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

## Mittwochtreff Biografisches Erzählen

**Engen** her. Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« kommt morgen, Donnerstag, 14. April, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus mit Fr. Decker aus Radolfzell zum Thema »Biografisches Erzählen« zusammen. Interessierte sind willkommen.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Samstag, 16. April:

**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr, 17 Uhr Doppelkonzert des Chores »Cantate« aus Pannonhalma und des Stadtchores Engen

**Biesendorf:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Ehingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Stetten:** 18.30 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 17. April:

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Chor aus Pannonhalma

**Aach:** 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

**Bargen:** 9 Uhr Hl. Messe

**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Hl. Messe

**Welschingen:** 9 Uhr Hl. Messe

### Kirchliche Nachrichten

**Swimmy:** Die Swimmys treffen sich morgen, Donnerstag, 14. April, um 16.35 Uhr am Gemeindezentrum, um gemeinsam um 17 Uhr das Narrenmuseum im Kloster Sankt Wolfgang zu besichtigen. Ende ist um 18.30 Uhr am Gemeindezentrum.

**Frauengemeinschaft Welschingen:** Am Samstag, 16. April, 9.30 Uhr, bietet die Frauengemeinschaft Welschingen für alle interessierten Frauen ein Wellness-Frühstück in der Unterkirche an. Bachitar Karlede Hommel gibt den Teilnehmerinnen eine Einführung ins Yoga mit Übungen. Wer mitmachen möchte, bringt bitte eine Decke und ein Handtuch mit. Außerdem werden Anregungen zum Thema »Gesundes Frühstück« geboten. Die Kosten für das Frühstück betragen 7,50 Euro. Verbindliche Anmeldung bitte bis heute, Mittwoch, 13. April, bei Anita Disch, Tel. 6830, oder Beate Allweiler, Tel. 97396.

**Aach - Bibel teilen:** Der Montags-Gebetskreis trifft sich wieder am 18. April und 2. Mai um 19.30 Uhr. Der Treffpunkt wechselt, daher melden sich Interessierte bitte bei Veronika Schroff unter Tel. 0179/2064048.

**Bildungswerk:** Im Rahmen der »Allgemeinwissenskurse« findet am Montag, 18. April, ein Vortrag zum Thema »Positionen des Impressionismus: Auguste Renoir (1841 - 1919) und Georges Seurat (1859 - 1891)« mit Dr. Thomas Hirthe statt. Der Vortrag beginnt um 19

Uhr im Gemeindezentrum, Gruppenraum, unterer Eingang. Kursbegleitung: Franz Olbricht, Tel. 07733/3216.

**Umbau Pfarrbüro Engen:** Ab Mitte April beginnen die Umbauten für das Pfarrbüro Engen. Übergangsmäßig wird das Pfarrbüro ins Nachbarhaus (ehemaliger Blumenladen) umziehen. In der Umzugsphase ist das Pfarrbüro vom 18. bis 20. April geschlossen. In dringenden Notfällen sind die Engener Mitarbeiter über das Pfarrbüro Mühlhausen erreichbar. Ab 21. April gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten. Gleichzeitig beginnt die Umgestaltung der Hedwig-Sumser-Stube mit Erneuerung der Toiletten.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem evangelischen Pfarrer Hans-Rudolf Bek

### Evangelische Kirche Gottesdienst

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Wurster), Kindergottesdienst

### Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

**Donnerstag:** 15 Uhr Mittwochtreff, 19 Uhr Lesung mit Swetlana Alexijewitsch »Tschernobyl - eine Chronik der Zukunft«, 20 Uhr Bibelkreis (Pfarrer Wurster)

**Freitag:** 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.30 Uhr Jugend

**Montag:** 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

### Neuapostolische Kirche

**Donnerstag:** 20 Uhr Gottesdienst

**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst

### Christliche Gemeinde

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)



**Laden/Büro/  
Lager**  
zu vermieten  
in Engen-Welschingen,  
Ortsmitte, großes  
Schaufenster, 76 - 112 m<sup>2</sup>  
Tel. 01 71 / 8 66 04 62

Nimm Deine  
Zukunft in die  
Hände!

Heizung  
Bäder  
Service  
Notdienst

**KERSCHBAUMER**

Es sind ab Sep. 2016 noch Ausbildungsplätze zum  
Anlagenmechaniker/-in frei - bewirb dich jetzt!

Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

**Gasthaus zum Löwen**  
Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

**Wir suchen flexible Küchenhilfe**  
auf 450,- €-Basis

**SÜDKURIER- und arriva-Zusteller**  
ab 18 Jahre in Engen, Engen-Neuhausen sowie  
**Krankheitsvertretung** und **Urlaubsvertretung**  
an Pfingsten und in den Sommerferien **gesucht**.  
Arbeitszeit zwischen 4.00 - 6.00 Uhr.  
Info: Mirell Laule, Tel. 0 77 31 / 83 05-6613,  
E-Mail: Mirell.Laule@suedkurier.de

**»Schneble's Backstube«**  
*Duchtlingen*

Wir suchen gerne ab sofort  
**Er/Sie zur Mithilfe in unserer Backstube**  
nach Duchtlingen regelm. freitags von 6.30 - ca. 14.30 Uhr.

Wir freuen uns über Ihren Anruf.  
Fam. Schneble, Tel. 0 77 31 / 4 45 31

**Zahnmedizinische Fachangestellte**

**Wir suchen Sie**  
eine verantwortungsbewusste und  
qualifizierte Mitarbeiterin!

Für die Bereiche:  
Prophylaxe  
Verwaltung und Assistenz.  
Wir freuen uns über eine aussagekräftige  
Bewerbung.

**Zahnarztpraxis Kurt Weidner**  
Engenerstr. 3, 78267 Aach  
Tel. 07774 / 921 600

## gesucht + gefunden

### Vermietungen

#### 5-Zimmer-Whg.

in Engen, 120 m<sup>2</sup>, EBK,  
Balkon, ab 1.8.2016  
zu vermieten.  
vermietung-wohnung-  
engen@t-online.de

#### Gewerberäume

in Engen, Altstadt, 55 m<sup>2</sup>, EG,  
ab 1.6.2016 zu vermieten.  
vermietung-gewerberaum  
@t-online.de

#### 3-Zimmer-Whg.

in Tengen, 92 m<sup>2</sup>, DG, EBK,  
Südbalkon, Garage,  
keine Haustiere, ab 1.8.2016  
zu vermieten.  
Tel. 01 79 / 916 58 10

### Mietgesuche

#### 2-Zimmer-Whg.

von Rentnerin zum 01.07. oder  
früher in Engen zu mieten  
gesucht.  
Tel. 01 72 / 402 30 86  
ab 18 Uhr

#### Suche 1,5 - 2-Zi.-Whg.

Meine Wohnung wurde wegen  
Eigenbedarf nach 10 Jahren  
gekündigt. Bin rüstiger  
Rentner, NR, NT, keine Tiere  
und erfahrener Handwerker.  
Tel. 01 63 / 315 38 58

### Stellenmarkt

#### Suche Putzhilfe

Deutsch/Italienisch sprechend  
im Raum Engen und  
Umgebung für Privathaushalt.  
1 - 2 mal wöchentlich,  
2 - 3 Stunden.  
Tel. 01 71 / 747 77 08

Suche zuverlässige  
**Reinigungskraft**  
für Privathaushalt in  
Mauenheim, 3 - 4 Std./Woche  
Chiffre 1743 an  
Info Kommunal Verlag

**Anzeigenannahme:**  
Tel. 0 77 33/9 72 30

### Zu verkaufen

#### 4 Stapelsessel

Lord Yo von Philippe Starck,  
sowie 1 **Bistrotisch**, Lord Yi,  
Farbe elfenbein, gebraucht,  
Kunststoff, Preis: 700 € VB  
Tel. 0162 / 74 50 590

#### Vogel-Voliere

auf Ständer, große Vordertür,  
oben zu öffnen, Futterbecher  
von außen befüllbar.  
Schwarz, dekorativ. 90,- €  
Tel. 01 79 / 89 82 182

#### Quadrat. Granit- Tischplatte

1,40 x 1,40 cm, 19 mm stark,  
hell-/dunkelgrau gesprenkelt,  
glatte Oberfläche, Kanten rund  
geschliffen, frostsicher, an  
einer Stelle etwas verwittert,  
für 120,- € zu verkaufen ... auf  
Wunsch auch **Tischunterbau**  
aus Stahl, schwarz lackiert,  
72 cm hoch, für 30,- €  
Tel. 0162 / 74 50 590

#### Goldener, antiker Spiegel

**blind**, schwer, breiter (13 cm)  
Rahmen mit aufgesetzten  
Blättern/Ranken, Holz,  
Breite 71 cm, Höhe 80 cm,  
für 80,- € zu verkaufen  
Tel. 0162 / 74 50 590

#### Günstig abzugeben

**Haushaltsgeräte, Schränke**  
usw. Samstag, 16.4., von 10 -  
14 Uhr, Riedstr. 3, Zimmerholz  
Weitere Infos: 0 77 33 / 20 20

Neuwertige  
**Sommerreifen**  
Mercedes A170 auf Alufelgen,  
195/50/R15, 130,- €  
0 77 36 / 92 44 00, AB

### Zu verschenken

#### Schlafsofa

1,40 x 2,00 m  
Tel. 0 77 33 / 65 57

#### Winter- komplettreder

205/65 R15, auf Stahlfelge  
01 76 / 97 05 44 86



## Rollläden

**KELLHOFER**  
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Stockholzstr. 11, 78224 Singen  
Fon: 07731 799530  
Fax: 07731 7995322  
info@kellhofer.de  
www.kellhofer.de

**Lernstudio**  
ENGEN

0800 - 80 90 811  
(kostenfrei)

## Hilfe zum Schuljahres- ende

Leben heißt Lernen

Seit 1961 Geflügelverkauf  
Junghennen bis legerreif, Masthähnchen,  
Enten, Gänse, Puten, Perlhühner u. Wachteln  
**Verkaufstag am Dienstag, 19.04.2016**

|                |                |           |
|----------------|----------------|-----------|
| Aach           | Rathaus        | 8.15 Uhr  |
| Volkertshausen | Rathaus        | 8.30 Uhr  |
| Mühlhausen     | Rathaus        | 9.00 Uhr  |
| Ehingen        | Rathaus        | 9.10 Uhr  |
| Neuhausen      | Rathaus        | 9.20 Uhr  |
| Engen          | Bahnhof        | 9.30 Uhr  |
| Bittelbrunn    | Rathaus        | 10.00 Uhr |
| Bargen         | Rathaus        | 10.30 Uhr |
| Mauenheim      | Rathaus        | 10.45 Uhr |
| Stetten        | Feuerw.Haus    | 11.00 Uhr |
| Zimmerholz     | Rathaus        | 11.15 Uhr |
| Anseltingen    | alt. Milchhaus | 11.30 Uhr |
| Welschingen    | Rathaus        | 13.45 Uhr |

**Geflügelhof-Pollmeier**  
Tel. 0 77 71 / 37 67 und 0170 / 5 50 18 94  
78333 Stockach-Winterspüren

# QUICK SCHUH

**Riesenauswahl für die ganze Familie**

SPORTLICHER  
DAMEN-SNEAKER



rieker  
ANTISTRESS

(Gr. 36-42)

TOP  
nur -preis  
49,95 €

**Farben:  
schwarz, beige,  
silber**

\*unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Schuh-Schweizer GmbH - Quick-Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

---

## 10,- Euro Gutschein

\*Ab einem Einkaufswert von 49,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 10,-€ (Gültig bis 24.04.2016)

**Engen, Bahnhofstr. 4**  
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6  
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

Frühlingspreis

**Hartholzbriketts** RUF  € 230,-

1 Palette ca. 960 kg

Pini-Kay  € 250,-

[www.Brenn-Holz-Briketts.de](http://www.Brenn-Holz-Briketts.de)

Alexander Gilly - Hüfingen inkl. kostenl. Lieferung im  
Tel. 0771 / 896 8115 Umkreis von 15 km!

Wir sind am **16.4.2016** mit unserem **Schleifmobil**  
in **Engen** im Hof vom Oldtimermuseum in der  
Hegaustraße von 10 bis 17 Uhr.

Wir schleifen Messer mit Glatt- und Wellenschliff,  
Scheren, Gartenwerkzeuge. Im Warensortiment  
haben wir Küchenmesser aus Solingen und  
Gartenscheren von Felco.

**Sitta Werkzeugservice,**

Messerschleiferei Tuttlingen, Tel. 07461 / 1717880,  
[www.werkzeug-messer-schleifen.de](http://www.werkzeug-messer-schleifen.de)

## Verstopftes Rohr?

☎ 07774/909011

**Abwassertechnik WILMS**

[www.abwassertechnik-wilms.de](http://www.abwassertechnik-wilms.de)



Firmensitz Volkertshausen

# Energie-Spar-Tipp

**STADTWERKE  
ENGEN**

## Augen auf beim Gerätekauf

Über die Hälfte der Stromkosten eines Haushalts wird von den Haushaltsgroßgeräten wie Kühlschrank, Gefriertruhe, Waschmaschine produziert. Bei Neuanschaffungen lohnt es sich daher, auf die Verbrauchsdaten bzw. die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Ein farbiger Aufkleber auf dem jeweiligen Gerät gibt die Energieeffizienzklasse an und benennt die Verbrauchsdaten. Kaufen Sie keine Geräte, die nicht mindestens der Energieeffizienzklasse A angehören auch dann nicht, wenn ein vermeintlich günstiger Kaufpreis lockt. Über die gesamte Lebensdauer eines Gerätes gerechnet, sind die entstehenden Stromkosten oft höher als der Anschaffungspreis. Achten Sie bei Waschmaschinen und Geschirrspülern auch auf den Wasserbrauch. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren im Übrigen zusätzlich zu den Energieeffizienzklassen von A bis G auch die Klassen A+ und A++. Geräte dieser Kategorie verbrauchen ein Drittel bis die Hälfte weniger als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

## Weitere Fragen?

Stadtwerke Engen GmbH  
Eugen-Schädler-Straße 3  
78234 Engen

Telefon(07733) 9480-0  
Telefax (07733) 9480-20

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
info@stadtwerke-engen.de

**Das sind wir hier.**